

Schwalbacher Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Schwalbach am Taunus.

Auflage: 8.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

29. Jahrgang

Donnerstag, 1. Februar 2024

Kalenderwoche 5

Schwalbacher
Woche
unter
taunus-nachrichten.de
... und zusätzliche
Artikel im
Internet

Die Narren erstürmen das Rathaus



Der Sonntagnachmittag vergangener Woche stand in Schwalbach ganz im Zeichen der Fassenacht. In guter Tradition gelang es dem Tanzsport- und Carneval-Club Pinguine Schwalbach mit Unterstützung vieler einheimischer und auswärtiger Narren, das Rat- und Bürgerhaus zu stürmen. Nach einem Wortgefecht und vergeblichem Widerstand durch das Werfen von Süßigkeiten schwenkten die Stadtoberen um Bürgermeister Alexander Immisch und Ersten Stadtrat Thomas Milkowitsch die weiße Flagge und übergaben dem närrischen Volk den symbolischen Rathausschlüssel und die stets leere Stadtkasse. Der närrische Sieg wurde anschließend mit einem mehrstündigen Tanzprogramm im Saal des Bürgerhauses gefeiert.

Foto: Hartmut Hudel

Wiedereröffnung der Stadtbücherei

Schwalbach (sbw). Seit Ende Januar begrüßt die Stadtbücherei nach Abschluss der Dachsanierung die Leser wieder in den angestammten Räumen am Marktplatz 15. Im März 2023 hatte eindringendes Regenwasser deren weitere Nutzung unmöglich gemacht. Seither hatte das Team der Stadtbücherei die Medienversorgung der Schwalbacher in einem Interimsquartier im Rat- und Bürgerhaus gewährleistet.

Dort wurde ein Grundbestand von etwa 9000 Medien zur direkten Ausleihe angeboten, während der größere Teil des Bestands erst nach Vorbestellung für die Ausleihe zur Verfügung stand. „Wir freuen uns sehr, dass wir den Schwalbachern jetzt wieder ein uneingeschränktes Angebot zu den gewohnten Öffnungszeiten anbieten können“, sagt Bürgermeister Alexander Immisch. „Dabei gilt mein besonderer Dank dem Büchereiteam, das nicht nur den Umzug der Bücher, sondern

auch die jeweilige Anpassung der Datenbank mit 25 000 Medien vornehmen musste.“ Auch Christiane Graf, Leiterin der Stadtbücherei, freut sich, dass das Büchereiteam die Schwalbacher jetzt wieder im zuvor gewohnten, ansprechenden Ambiente mit Literatur versorgen kann: „Wir danken allen Lesern, die uns trotz der Einschränkungen die Treue gehalten haben und freuen uns auf zahlreiche kleine und große Besucher.“

Zukünftig ist die Stadtbücherei Schwalbach dienstags von 15 bis 18 Uhr, mittwochs von 15 bis 19 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 Uhr sowie freitags von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Mit der Rückkehr in die eigenen Räume wird zudem die Öffnung an Samstagen von 10 bis 12 Uhr wieder aufgenommen. Auch der „Treffpunkt-Lesetreppe“, die wöchentliche Vorlesestunde für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahren, kehrt in die Stadtbücherei zurück. Im Anschluss wird gemeinsam zur Geschichte gemalt oder gebastelt. Für die Teilnahme bittet das Team der Stadtbücherei um eine Voranmeldung, direkt

in der Bücherei, unter Telefon 06196-804333 oder per E-Mail an stadtbuecherei@schwalbach.de. Eine Gruppe der Kita im Seniorenzentrum war eigens zur Wiedereröffnung in die Stadtbücherei gekommen und überreichte der Leiterin ein Geschenk und ein Plakat.



Eine Gruppe der Kita im Seniorenzentrum überreicht der Leiterin der Stadtbücherei, Christiane Graf, ein Geschenk und ein gemeinsam gestaltetes Plakat. Foto: Stadt

Vererben Sie richtig!

Warum ist das Berliner Testament meist falsch? Wie werde ich daheim alt?
Wie geht mein Erbe nach den Kindern auf die Enkel über?
Wie vermeide ich Erbschaftssteuer, Pflichtteil und Erbstreit?
Welche Chancen und Risiken gibt es beim Schenken und Vererben?

Richtig schenken und klug vererben

Kostenloser Vortrag von Fachanwalt für Erbrecht Batzner, ohne Anmeldung, Dauer 1 Stunde

Di. 20. Febr. - 11.00 Uhr **Wiesbaden**, Kurhaus, Kurhausplatz 1

Mi. 21. Febr. - 11.00 Uhr **Bad Homburg**, Kurhaus, Louisenstr. 58

Mi. 21. Febr. - 14.00 Uhr **Liederbach a. T.**, Liederbachhalle, Wachenheimer Str. 62

Hauptkanzlei Saulheim, Nieder-Saulheimer-Straße 49, Tel.: 06732-93 68 01, www.Anwalt-Batzner.de



Wolfram Batzner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Erbrecht

Hoher Sachschaden

Schwalbach (sbw). Zwischen 16. und 17. Januar betreten Unbekannte ein Grundstück im Ostring und machten sich mit einem Werkzeug an einem im Erdgeschoss gelegenen Fenster des dortigen Hauses zu schaffen. Die Täter zerschlugen das Fensterglas, betreten die Räume und durchsuchten mehrere Büros. Erkenntnisse über Diebesgut liegen nicht vor. Die Täter hinterließen jedoch einen Sachschaden in Höhe von etwa 3000 Euro. Hinweise zur Tat erbittet die Kriminalpolizei in Sulzbach unter Telefon 06196-20730.

GARDINENSERVICE

- Abhängen
- Waschen oder Reinigen
- Wieder Aufhängen

Ab sofort: Termin nach Vereinbarung

BETTEN UND GARDINEN

STEINECKER

BESSER LEBEN | WOHNEN | SCHLAFEN

Untere Hainstr. 2

61440 Oberursel

Tel. 06171/973710

VOLVO

Der neue
Volvo EX30.
Unser kleinstes SUV aller Zeiten.
Jetzt bei uns bestellen.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessegarage GmbH
Tel. (069) 39 00 03-201
www.volvofrankfurt.de

PHORMS SCHULE FRANKFURT

OPEN DAY
03.02.2024 von 11-14 Uhr

READY, STEADY, SCHOOL!

Individuell und altersgerecht lernen:
Kita • Grundschule mit Eingangsstufe
Gymnasium

Weitere Infos: frankfurt.phorms.de

Phorms Taunus Campus
Waldstraße 91 • 61449 Steinbach/Taunus

Dabei sein oder „außen vor“?
Eine Sache guten
Hörens und Verstehens.



Je mehr Stimmen wir gleichzeitig hören,
desto schwerer wird das Verstehen.
Eine rechtzeitig eingesetzte Hörhilfe beugt
dem „Verlernen“ des Verstehens vor.

Willkommen zu Beratung & Gratis-Hörtest

HÖRSYSTEME

stoffers

Am Bahnhof 5, 65812 **Bad Soden** ☎ 06196 283 64
Hauptstraße 17, 61462 **Königstein** ☎ 06174 252 82
Langgasse 3, 65719 **Hofheim** ☎ 06192 807 79 00
www.hoerakustik-stoffers.de ☒ info@hoerakustik-stoffers.de

VERANSTALTUNGEN Eschborn

Ausstellungen

Jan Schuster: „Islands Landschaften – eine Monochromatische Erkundung“ mit einer Mischung aus analogen und digitalen Techniken angefertigten Schwarz-Weiß-Fotografien, die die raue Schönheit Islands einzufangen versucht, Besuchszeit während des Einlasses zu den Veranstaltungen, weitere Termine nach Absprache (info@eschborn-k.de) möglich, Eschborn K, Jahnstraße 3, (26. Januar bis 26. März)

Veranstaltungen

Freitag, 2. Februar

2. Prunksitzung, Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 19.31 Uhr

Kino, „Der Waldmacher“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Samstag, 3. Februar

3. Prunksitzung, Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 19.31 Uhr

Prunksitzung, „Eschborner Käwwern“, Stadthalle, Rathausplatz 36, 19.31 Uhr

Konzert, „Poetry Slam & Classic – #BlueWinterNights“, es werden geistreiche Texte und Lieder aus Klassik, Pop und Jazz präsentiert und spontan improvisiert und das Publikum miteingebunden, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Sonntag, 4. Februar

„Kino4Kids“, „Kannawoniwasein!“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 14.30 Uhr

Jubelkonfirmationen

Eschborn (ew). Wer feiert in diesem Jahr seine Jubelkonfirmation? Die Jubilare folgender Jahrgänge lädt die Evangelische Kirchengemeinde Eschborn ein: Goldene Konfirmation und damit 50-jähriges Jubiläum – Konfirmation im Jahr 1974; Diamantene Konfirmation und damit 60-jähriges Jubiläum – Konfirmation im Jahr 1964; Eiserne Konfirmation und damit 65-jähriges Jubiläum – Konfirmation im Jahr 1959 sowie Gnadenkonfirmation und damit 70-jähriges Jubiläum – Konfirmation im Jahr 1954. Die Kirchengemeinde bittet, sich bis zum 20. Februar unter Angabe des Konfirmationsjahres, des Konfirmationspruches sowie mit der E-Mail-Adresse und Telefonnummer im Gemeindebüro anzumelden: per E-Mail an kirchengemeinde.eschborn@ekhn.de oder unter Telefon 06196-9314810. Diese Einladung bitte auch an damalige Mitkonfirmierte „weetersagen“. Zum gegenseitigen Kennenlernen und um den Gottesdienstablauf zu besprechen, lädt die Gemeinde für Dienstag, 20. Februar, um 17 Uhr zu einem Vorbereitungstreffen in die Pfarrscheuer, Hauptstraße 18, ein.

Dienststellen zu

Eschborn (ew). Die Dienststellen der Stadtverwaltung Eschborn sind am Fastnacht-dienstag, 13. Februar, nur bis 12 Uhr besetzt. Lediglich das Wiesenbad ist ganztägig geöffnet. Dafür sind Sauna und Schwimmbad am Faschingssamstag, 10. Februar, aufgrund des Faschingszuges ab 12 Uhr geschlossen. Letzter Einlass ist an diesem Tag um 11 Uhr. Der Notdienst für die Wasserversorgung steht unter Telefon 0171-3042174 zur Verfügung. Die Stadtverwaltung bittet darum, diesen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen.

Immer informiert!

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Mittwoch, 7. Februar

Fastnachtssitzung, die Stadt Eschborn lädt alle Senioren in das Bürgerzentrum nach Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, ein, gefeiert wird unter dem Motto des Kappen-Club-Niederhöchstadt „Beim KCN da tobt der Bär, beim Après-Ski ist das nicht schwer!“, 15.11 Uhr

Donnerstag, 8. Februar

Herrensitzung, Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 20.11 Uhr

Weibersitzung, „Eschborner Käwwern“, Stadthalle, Rathausplatz 36, 19.31 Uhr

„Offener K-Treff“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 18.00 Uhr

Freitag, 9. Februar

Kinowerkstatt, „Jazzfieber – The Story of German Jazz“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Samstag, 10. Februar

ARGE Eschborner Fastnachtzug durch Niederhöchstädter und Eschborner Straßen, Motto: „4 x 11 in bunter Pracht, läuft unser Zug zur Fassenacht!“, Aufstellungsort: Weidfeldstraße in Niederhöchstadt, Zugende: Hauptstraße in Eschborn (ehemaliger Blumen Muffert), Beginn 13.11 Uhr

Kleinkunst, „Mind Fuck – Gedankenlesen & Magie“, mit Alex Morgenthau, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Sonntag, 11. Februar

Große Käwwernsitzung, „Eschborner Käwwern“, Stadthalle, Rathausplatz 36, 18.31 Uhr

Traditionelle Kinderfasnacht, Kappen-Club-Niederhöchstadt, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 15.11 Uhr

Revue-Operette „Ball im Savoy“



Am Samstag, 24. Februar, um 19 Uhr und am Sonntag, 25. Februar, um 17 Uhr gastiert die Kammeroper Köln mit der Revue-Operette „Ball im Savoy“ in der Stadthalle. Liebe und das Versprechen einer rauschenden Nacht locken auf dem „Ball im Savoy“. Die Geschichte dreht sich rund um ein frisch vermähltes Paar, dessen Treue auf die Probe gestellt wird. Musikalisch erwartet das Publikum eine mitreißende Mischung aus Jazz, Blues und wienerischem Schmelz, gemixt mit ungarischem Flair. Ein außerordentlich spielfreudiges Ensemble, tolle Choreografien und die wunderbare Welt der 20er- und 30er-Jahre! Paul Abrahams „Ball im Savoy“ war der dritte große Erfolg in Folge, der den Komponisten zum unbestrittenen Star am Berliner Operettenhimmel machte. Karten zu 15 Euro können über das Buchungsportal Frankfurt Ticket unter www.frankfurtticket.de erworben werden. Eschborner Senioren können Karten zu zehn Euro unter Telefon 06196-490180 reservieren und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat, Kurt-Schumacher-Straße 12, abholen.

Foto: Hannah Hilger

VERANSTALTUNGEN Schwalbach

Veranstaltungen

Samstag, 3. Februar

42. Zulu's Ball, vier Bands und zwei Solisten auf drei Bühnen, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, Einlass 18 Uhr, Einmarsch der Original Zulu's Brassband 18.45 Uhr

Reparatur Café, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, Gruppenraum 9 und 10, 10-13 Uhr

Montag, 5. Februar

Kegeln für Senioren, Kegelbahn Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 17-19 Uhr

Mittwoch, 7. Februar

Seniorenfasnacht, Bürgerhaus, Großer Saal, Marktplatz 1-2, 16.30-18 Uhr

Vorlesestunde im Rahmen der „Treffpunkt Lesetreppe“, „Die Anderen sind doof!“ für Kinder von vier bis sieben Jahren, Anmeldung unter Telefon 06196-

804333 oder per E-Mail an stadtuecherei@schwalbach.de, Stadtbücherei, Marktplatz 15, 15.15 Uhr

Freitag, 9. Februar

Damensitzung, „Welcome to the Cabaret“, Tanzsport- und Carneval-Club Pinguine Schwalbach, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 20.11-23.59 Uhr

Montag, 12. Februar

Kinderfasching beim Tanzsport- und Carneval-Club Pinguine Schwalbach, Bürgerhaus, Marktplatz 1, 15-18 Uhr

Mittwoch, 14. Februar

Vorlesestunde im Rahmen der „Treffpunkt Lesetreppe“, „Der Eisbär“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, Anmeldung unter Telefon 06196-804333 oder per E-Mail an stadtuecherei@schwalbach.de, Stadtbücherei, Marktplatz 15, 15.15 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 9 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Freitag, 2. Februar

Apotheke im Riedberg-Zentrum, Frankfurt, Riedbergplatz 2, Tel. 069-95118627

Saalburg Apotheke, Frankfurt, Homburger Landstr. 674, Tel. 069-95049081

Samstag, 3. Februar

Altkönig Apotheke, Frankfurt, Niddagastr. 73, Tel. 069-93623328

Kronen Apotheke, Frankfurt, Georg-Wolff-Str. 1, Tel. 069-573379

Sonntag, 4. Februar

Apotheke am Bahnhof Rödelheim, Frankfurt, Breitlacherstr. 78, Tel. 069-7891611

MediCentrum Apotheke, Frankfurt, Wilhelm-Epstein-Str. 2, Tel. 069-53053962

Montag, 5. Februar

Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277

Lorsbacher Apotheke, Hofheim, Hofheimer Straße 5, Tel. 06192-26326

Dienstag, 6. Februar

Kaysser Apotheke, Frankfurt, Bolongarostraße 131, Tel. 069-93623328

Aeskulap Apotheke, Frankfurt, Markgrafenstraße 6, Tel. 069-7701

Mittwoch, 7. Februar

Feldberg Apotheke, Frankfurt, Schaumburger Straße 69, Tel. 069-342830

Apotheke an der Post, Frankfurt, Hostatostraße 21, Tel. 069-304232

Donnerstag, 8. Februar

Westerbach Apotheke, Frankfurt, Westerbachstraße 293, Tel. 069-9349770

Regenbogen Apotheke, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Freitag, 9. Februar

Eulen Apotheke, Frankfurt, Siegener Straße 5, Tel. 069-344464

Bahnhof Apotheke, Frankfurt, Antoniterstraße 36, Tel. 069-3140430

Samstag, 10. Februar

Pinguin Apotheke, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

Wasgau Apotheke, Frankfurt, Königsteiner Straße 120, Tel. 069-302929

Sonntag, 11. Februar

Schloss Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579196

Paracelsus Apotheke, Frankfurt, Schlossstraße 81, Tel. 069-775381

Montag, 12. Februar

Apotheke am Westerbach, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025

Radilo Apotheke, Frankfurt, Radilostraße 15, Tel. 069-783416

Dienstag, 13. Februar

Falken Apotheke, Frankfurt, Ginnheimer Landstraße 125, Tel. 069-531552

Hellerhof Apotheke, Frankfurt, Mainzer Landstraße 354, Tel. 069-735917

Mittwoch, 14. Februar

Alexander Apotheke, Frankfurt, Huthmacher Straße 1, Tel. 069-374242

Apotheke am Palmengarten, Frankfurt, Bockenheimer Landstraße 72-74, Tel. 069-727613

Donnerstag, 15. Februar

Westerbach Apotheke, Frankfurt, Westerbachstraße 293, Tel. 069-9349770

5K Goethe Apotheke, Frankfurt, Oeder Weg 51, Tel. 069-556621

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr

mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr

samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060

mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr

samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr

feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr



Die „Matchbox Blues Band“ begeistert beim „42. Zulu's Ball“ mit ihrem Bluesharp- und Gitarrenspiel.
Foto: Thomas Torkler

42. Zulu's Ball – vier Bands und zwei Solisten auf drei Bühnen

Schwalbach (sbw). Ein ganz besonderes Spitzenereignis für alle Jazzfreunde und das Jazz-Highlight zur Faschingszeit im Rhein-Main-Gebiet: Jazzer-Fasching pur wird in den Räumen des Bürgerhauses, welches sich am Samstag, 3. Februar, von 19 bis 1 Uhr in eine Jazz-Hall à la New Orleans verwandelt, gefeiert. Jazz-, Blues- und Zydecofreunde kommen voll und ganz auf ihre Kosten.

Traditionell wird der Zulu's Ball bereits um 18.45 Uhr mit dem Einmarsch der „Original Zulu's Brassband“ eröffnet, und dann geht auf drei Bühnen mit insgesamt sechs Bands beziehungsweise Solisten im stündlichen Wechsel die Post ab.

„Ball Room“: „Andrej Hermlins Swing Dance Orchestra“ aus Berlin ist eine der erfolgreichsten Swing-Big-Bands-Europas. Im Wechsel dazu steht die Barrelhouse-Jazzband „New“. Die traditionsreichste deutsche Jazzband kommt nach dem Ausscheiden von Reimer von Essen und Horst Schwarz in neuer Besetzung mit Matthias Seuffert (Bandleader, Klarinette, Saxofon) und Joachim Lösch (Trompete) daher.

In der „Blues Corner“ spielen an diesem Abend „Zydeco Annie + Swamp Cats“. Die erfolgreiche Akkordeonvirtuosin und Frontfrau Anja Baldauf heizt die Szene an. Waschbrett, Gitarre, Bass, Schlagzeug und Gesang garantieren zudem allerbeste Stimmung und die „Matchbox Blues Band“ mit ihrem

Bluesharp- und Gitarrenspiel trägt ebenfalls dazu bei. Die Musiker bieten, allen voran Klaus „Mojo“ Kilian mit seiner Bluesharp, traditionellen Blues in vielen Schattierungen. Etwas ruhiger geht es dagegen in der „Piano Bar“ zu. Marina Lebnson begeistert mit außergewöhnlicher Improvisationsgabe, brillanter Technik und zauberhaftem Feeling, und Michael van den Valentyn fasst seine Spielweise als „Early-Jazzpiano-Stil“ zusammen: Ragtime, Boogie Woogie, Blues und Swing in ungebremster Spielfreude nebst lockerem Entertainment.

Veranstalter des Zulu's Ball sind der Arbeitskreis Jazzclub und der Kulturkreis. Ausführliche Informationen zur Veranstaltung finden Interessierte im Internet unter: www.jazzclub-schwalbach.de.

Karten zu 45 Euro gibt es unter anderem online bei www.ticket-regional.de, in der Geschäftsstelle des Kulturkreises in Schwalbach, bei der „Papiertruhe“ in Schwalbach, Ticket Snapper im MTZ in Sulzbach, Schreibwaren Schlegel in Eschborn, im MyZeil Ticketshop in Frankfurt, bei Ticket Snapper in der Jahrhunderthalle in Frankfurt-Höchst, bei der Kur- und Stadtinformation in Königstein, bei Schreibwaren Sulikowski in Liederbach, der Tourist Information am Marktplatz in Wiesbaden, bei Frizz Media & Marketing in Darmstadt, dem „mainz Store“ in Mainz und an der Abendkasse.

„Die Niere“ – erfrischende Unterhaltung



Am Mittwoch, 21. Februar, um 20 Uhr wird die Komödie „Die Niere“, ein Stück des Erfolgsautors Stefan Vögel, in der Stadthalle Eschborn gezeigt. Für das Theaterstück gibt es noch einige Restkarten mit guten Plätzen. Vor der Frage, was man bereit wäre, für den Partner zu tun, steht plötzlich Arnold, ein erfolgreicher Architekt, nachdem er gemeinsam mit seiner Frau Kathrin bei einer Vorsorgeuntersuchung war. Er ist kerngesund, doch bei ihr wurde ein Nierenleiden festgestellt, weswegen sie eine Spenderniere braucht. Was nun? Die beiden erwarten jeden Moment Besuch von Freunden, um einen tollen Auftrag, den Arnold an Land gezogen hat, zu begießen. Doch was als feucht-fröhlicher Abend geplant war, artet zu einer moralischen Diskussion aus. Woran misst sich eine Liebesbeziehung? Ist Arnold bereit seiner Frau eine Niere zu spenden? Autor Stefan Vögel hat eine Komödie geschrieben, die nicht an die Nieren, sondern ans Herz geht. Erfrischende Unterhaltung mit dem kongenialen Schauspieler-Duo Katja Weitzenböck und Dominic Raacke ist garantiert. Die Karten für die Theaterveranstaltungen kosten 15 Euro in Kategorie I und II sowie zehn Euro in Kategorie III und können unter www.frankfurtticket.de erworben werden. Nach Bestellung unter Telefon 06196-490180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat, Kurt-Schumacher-Straße 12, abgeholt werden.
Foto: Barbara Braun

Narren übernehmen das Rathaus



Das Rathaus in Eschborn wurde am Freitag, 19. Januar, erfolgreich von den beiden Eschborner Karnevalsvereinen, den „Eschborner Käwwern“ und dem Kappen-Club-Niederhöchst (KCN), gestürmt. Der Rathausschlüssel ist nun bis Aschermittwoch symbolisch im Besitz der Eschborner Narrenwelt. Thomas Rose von den „Eschborner Käwwern“ (l.) und Volker Reul vom KCN (r.) haben ihn von Bürgermeister Adnan Shaikh übernommen.
Foto: Stadt

Verkehrsbehinderungen anlässlich des Fastnachtszugs

Eschborn (ew). Aufgrund des am Samstag, 10. Februar, stattfindenden Fastnachtszuges wird um Beachtung und Verständnis für nachfolgend genannte Verkehrseinrichtungen gebeten.

In Niederhöchst werden für den Fastnachtszug Haltverbote für den 10. Februar, überwiegend zwischen 7 und 15 Uhr, für die Aufstellfläche der Zugteilnehmer, die Zugstrecke und Schwenkbereiche an Straßeneinmündungen für Rettungsfahrzeuge eingerichtet.

Dies betrifft die Weidfeldstraße, Mühlstraße, Georg-Büchner-Straße und Hauptstraße sowie die Straßen Langer Weg, Feldbergstraße, An den Sieben Bäumen und Eichfeldstraße.

An Eschborn sind im weiteren Verlauf am Faschingsamstag die Hauptstraße, Götzenstraße, Leiershohlstraße, Paulstraße sowie die Unterortstraße ganz oder teilweise zwischen 7 und 20 Uhr mit Haltverboten belegt.

Mit Straßensperrungen ist im Stadtteil Niederhöchst ab etwa 11 Uhr und in Eschborn ab etwa 12 Uhr zu rechnen. Die Absperrungen werden kurz nach Zugende wieder aufgehoben. Ausgenommen von der Aufhebung der Absperrungen ist in Eschborn die Unterortstraße zwischen Kurt-Schumacher-Straße und Hauptstraße aufgrund des stattfindenden Straßenfaschings.

Für die Anwohner des Glaskopfwegs, Fuchstanzwegs und Herzbergwegs gilt es, zu be-

achten, dass das Einfahren auf die Hauptstraße bis nach Ende des Straßenfaschings nicht möglich ist. Anwohner der „Schöne Aussicht“ ist die Ausfahrt aus dieser Straße nur in Richtung Steinbacher Straße möglich.

Ebenfalls ist das Einfahren von der Götzenstraße auf die Unterortstraße während des Straßenfaschings nicht möglich.

Die Absperrungen werden je nach Wetterlage und nach Besucherandrang bis spätestens 18.30 Uhr wieder aufgehoben.

Die Anwohner der Straßenzüge An den Neuwiesen, Mainstraße, Im Sonnenland, Grüner Weg, Leiershohlstraße, Paulstraße, Gehspitz, Westerbachstraße und Niddastraße werden um Beachtung gebeten, dass das Ein- oder Ausfahren für den fließenden Verkehr mit der Absperrung gegen 13 Uhr bis Zugende gegen 16.30 bis 17 Uhr nicht möglich ist.

Die Buslinie 252 wird von 11 bis 19 Uhr in beide Fahrtrichtungen ab beziehungsweise nach Steinbach direkt über die L3006 geleitet. Dabei können lediglich die Haltestellen Gewerbegebiet Ost/Niederurseler Allee und Gewerbegebiet Ost/Ginnheimer Straße angefahren werden. Während des genannten Zeitraums entfallen jedoch folgende Haltestellen: Langer Weg, Ligusterweg, Goethestraße, Georg-Büchner-Straße, Steinbacher Straße, Friedhof, Schwimmbad, Tennisplatz, Bahnhofstraße, Schwalbacher Straße, Eschenplatz und Rathaus.

Gedächtnistraining

Main-Taunus (mtk). Gedächtnistraining bringt unsere kleinen grauen Zellen in Schwung und macht Spaß! Bei einem neuen Kurs der Familienbildung Main-Taunus können Interessierte ihre Konzentrations- und Merkfähigkeit verbessern. Unter dem Titel „Gedächtnistraining mit viel Spaß“ führt die zertifizierte ganzheitliche Gedächtnistrainerin Jeanette Starck ein in die Welt der „Gedächtniskunst“. Dazu gibt es alltagstaugliche Übungen, die das Kurz- und Langzeitgedächtnis fördern, aber auch kleine Bewegungseinheiten für Hände und Beine kommen zum Einsatz. Der Kurs findet ab dem 17. Februar viermal samstags von 9.30 bis 11 Uhr im Familienzentrum Schatzinsel, Königsteiner Straße 6a in Bad Soden statt. Die Gebühr beträgt 39 Euro. Anmeldung bis 9. Februar unter www.evangelische-familienbildung.de oder unter Telefon 06196-560180.

BettenZellekens
IHRE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

SCHLAFEN WIE EIN MURMELTIER

Gut schlafen – erholt aufwachen: Finden Sie gemeinsam mit unseren Fachberatern genau das Schlafsystem, das perfekt zu Ihnen und Ihren Bedürfnissen passt!

www.betten-zellekens.de ☎ 069/42000-0



Mit 2000 Teilnehmern findet die Kundgebung gegen Antisemitismus und Rassismus eine überwältigende Beteiligung. Foto: Ramin Mohabat

Kundgebung gegen Antisemitismus und Rassismus

Main-Taunus (mtk). Mit 400 Teilnehmern hatte das „Bündnis Main-Taunus-Kreis gegen Rechts“ gerechnet, über 2000 schätzte am Ende die Polizei, und die rechnet ja immer sehr konservativ. Auch Schwalbacher waren gekommen. Günter Pabst, Vorstandsmittglied der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis, sprach nach Stadtverordnetenvorsteher Andreas Hegeler und Barbara Helfrich vom Bündnis „Main-Taunus-Kreis gegen Rechts“, die beide darauf hinwiesen, wie wichtig der Protest und das Zusammenstehen für die Demokratie sei. Günter Pabst stellte die Beziehung zum Gedenktag 27. Januar in den Mittelpunkt seiner Rede, die nun folgt:

„Ich bin überwältigt von so vielen Teilnehmern. Liebe Freunde der Demokratie, liebe Bürger, es ist sehr erfreulich, dass nach der großen Kundgebung in Frankfurt heute in Hofheim und in vielen anderen Städten wieder Menschen gegen die AfD, gegen Antisemitismus und Rassismus auf die Straße gehen. In Hochheim findet in einer Stunde eine Gedenkveranstaltung zum 27. Januar statt. Der Internationale Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust ist ein wichtiger Tag in unserer Erinnerungskultur.“

Seit 1996 ist der 27. Januar auch nationaler Gedenktag. Wir erinnern und gedenken der über sechs Millionen Juden, der Polen, der Sinti und Roma und der vielen anderen Opfer, die in der Zeit des Nationalsozialismus vertrieben, gedemütigt und ermordet wurden. Heute vor 79 Jahren wurde das Konzentrationslager Auschwitz von sowjetischen Truppen befreit.

Hier, ganz in der Nähe, erinnert eine Gedenktafel an der ehemaligen Synagoge an die Hofheimer Juden, die aus der Mitte der Gesellschaft herausgerissen, nach Frankfurt zur Großmarkthalle und von dort in den Tod deportiert wurden. Es war der Nachbar, den man auf einmal nicht mehr kannte. Nicht wenige bereicherten sich am Eigentum von Juden.

Im Nationalsozialismus begann der Terror und die Vernichtung von Menschen mit der Ausgrenzung von Menschen. Es begann mit Hasstiraden gegenüber jüdischen Mitbürgern, kritischen Schriftstellern, Künstlern und Andersdenkenden. Zu Recht wird daher das Geheimtreffen von Potsdam angeprangert, bei dem sich Nazis, Rechtsextremisten, Identitäre und AfD-Personen unter dem Motto „Remi-

gration“ die systematische Vertreibung von Millionen von Menschen aus Deutschland diskutiert und zum Ziel ihrer Politik erklärt haben.

Von Martin Niemöller – evangelischer Theologe, als Mitglied der Bekennenden Kirche im Widerstand zum Hitler-Regime, Häftling im KZ Sachsenhausen – stammen folgende Zeilen: „Als die Nazis die Kommunisten holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Kommunist. Als sie die Sozialdemokraten einsperrten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Sozialdemokrat. Als sie die Juden holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Jude. Als sie die Gewerkschafter holten, habe ich geschwiegen; ich war ja kein Gewerkschafter. Als sie mich holten, gab es keinen mehr, der protestieren konnte.“

In den vergangenen Wochen sind in der gesamten Bundesrepublik, auch im Osten unseres Landes, Tausende, Zehntausende auf die Straße gegangen. Sie haben nicht mehr geschwiegen. Auch wir schweigen nicht.

Völkisches Gedankengut ist offensichtlich in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Dies scheint jetzt anders zu werden. Ich hoffe, dass diese Demonstrationen, dieses Aufbegehren eine Langzeitwirkung gegen Antisemitismus und Rassismus entfaltet. Wir dürfen nicht nachlassen für die demokratischen Werte einzustehen, wir dürfen uns jetzt nicht zurücklehnen, sondern in unserem Umfeld, in den einzelnen Orten weitermachen.

Viele Städte sind dazu übergegangen, an den Ortseingangsschildern den Satz „Stadt gegen Rassismus“ anzubringen. So auch in meiner Heimatstadt Schwalbach. Jedes Dorf, jede Stadt sollte sich dies zu eigen machen.

Unabhängig von unserer politischen Einstellung, unabhängig von der parteipolitischen Orientierung, basierend auf dem Wert der „Menschenwürde“ müssen wir gegen die Feinde der Demokratie, gegen völkisches Denken, zusammenstehen. Im Alltag, im Beruf, in der Kneipe, in den Vereinen, wo auch immer, treten wir ein für Demokratie, kulturelle Vielfalt und Freiheit.

Vielen Dank.“

Weitere Redner waren: Salomé Korschinowski, Ausländerbeirat Kelkheim, Ramin Mohabat, Bündnis MTK gegen Rechts, Carlo Graf, DGB, Haluk Kaya, Ausländerbeirat Hofheim, und die Schulsprecherin der Montessori-Schule Hofheim, Wanda Weise.

Meldungen zur Sportlerehrung

Eschborn (ew). Am Freitag, 24. Mai, um 18 Uhr findet auf dem Rathausplatz die alljährliche Sportlerehrung der Stadt Eschborn statt.

„Auch in diesem Jahr möchten wir wieder allen Eschborner Sportlern, die überdurchschnittliche Leistungen in ihren Disziplinen erzielt haben, eine gebührende Wertschätzung zuteil werden lassen“, teilt Bürgermeister Adnan Shaikh mit.

Die Sportvereine wurden per Anschreiben gebeten, Personen zur Ehrung vorzuschlagen, die im vergangenen Jahr erfolgreich waren.

Eine Auszeichnung kann für diejenigen erfolgen, die im vergangenen Jahr den 1. Platz bei einer Bezirksmeisterschaft, den 1. bis 6. Platz

bei den hessischen, süd-westdeutschen oder süddeutschen Meisterschaften erreicht oder an einer höherrangigen Meisterschaft teilgenommen haben.

Im Rahmen der Sportlerehrung werden Personen geehrt, die entweder Mitglied in einem Eschborner Verein sind oder in Eschborn wohnen und ihre Erfolge in einem auswärtigen Verein erzielt haben. Betroffene Eschborner, die nicht in einem ortsansässigen Verein aktiv sind, werden gebeten, ihre sportlichen Erfolge schriftlich bis zum 15. Februar an die Stadtverwaltung Eschborn, Fachbereich 3, Rathausplatz 36, Eschborn, Frau Fleischmann, oder auch per E-Mail an vereine@eschborn.de zu melden.

Voller Saal bei Veranstaltung zur Prävention von Straftaten

Eschborn (ew). Seniorendezernent Helmut Bauch freute sich sehr, als sich der große Saal vor Kurzem füllte. Die Veranstaltung „Mir passiert das doch nicht: Straftaten zum Nachteil von älteren Menschen“ informierte über die verschiedenen Methoden, wie Kriminelle versuchen, Senioren das Geld aus der Tasche zu ziehen.

Jürgen Seewald von der Präventionsstelle der Polizei Westhessen und Peter Krissel, Seniorensicherheitsberater und Filialeiter der Taunus Sparkasse Eschborn, klärten auf: Welche Betrugsmaschen gibt es aktuell und woran erkenne ich sie? Kurze Filme, Chatverläufe und Tonbandmitschnitte verdeutlichten die einzelnen Täuschungsmanöver.

Das Telefonat ohne Gründe beenden, den Chat nicht weiterführen, auch wenn es unhöflich ist – all das waren wichtige Tipps, die die Experten nannten, für den Fall des Verdachts, am Telefon betrogen zu werden. Empfohlen

wird, die Person, die vermeintlich angerufen oder geschrieben hat, direkt auf einer bekannten, alten Telefonnummer zurückzurufen. So wird schnell deutlich, ob Kriminelle am Werk sind oder sich tatsächlich beispielsweise der Sohn oder die Enkelin gemeldet hat.

Stellt sich bei diesen Anrufen in der Verwandtschaft heraus, dass man tatsächlich Opfer eines Betrugsversuchs geworden ist, solle man gleich die Polizei anrufen. In diesem Zusammenhang wurde bei der Veranstaltung auf eine weitere Tatsache hingewiesen: Die Telefonnummer 110 dient nur als Notfallnummer, von ihr werden nie Bürger angerufen.

„Erzählen Sie im Bekanntenkreis von den Vorfällen“, rät Jürgen Seewald, „denn es wird gern in einem Landkreis und in der näheren Umgebung eine identische ‚Masche‘ gefahren. Falls man selbst reingefallen ist, kann man zu der kleinen Notlüge, dass es einem Bekannten passiert sei, greifen.“



Peter Krissel, Seniorensicherheitsberater und Filialeiter der Taunus Sparkasse Eschborn, klärt zu Präventionsmaßnahmen von Straftaten auf. Foto: Stadt Eschborn

Spenden für „Hingucker“ übergeben



Erste Stadträtin Bärbel Grade (r.) übergab kürzlich eine Sammeldose mit Spenden für den „Eschborner Hingucker“. Rund 215 Euro kamen in diesem Jahr zusammen. Der Kalender mit Werken von Künstlern der Villa Luce sowie einer Gastkünstlerin wurde nach der Präsentation im November am Empfang des Rathauses gegen eine freiwillige Spende ausgegeben. Eva Keller-Welsch (l.), künstlerische Leiterin der Sommerwerkstatt der Villa Luce in Eschborn, einem Haus der Lebenshilfe Main-Taunus, und Doris Schwager (Mitte), eine der Künstlerinnen, freuten sich sehr über den Erlös. Das gespendete Geld wird in Material für die nächste Sommerwerkstatt investiert. Foto: Stadt Eschborn

Zur „Fête de la Musique“ anmelden

Schwalbach (sbw). Nachdem 2022 die „Fête de la Musique“ – das Fest der Musik – erstmalig auch in Schwalbach gestartet ist, soll dieses Ereignis aufgrund des großen Zuspruchs ein fester Termin im Schwalbacher Jahreskalender werden.

Die „Fête de la Musique“ findet alljährlich am 21. Juni zum Sommeranfang statt, ist ein Live-Musikfest und liegt dieses Jahr an einem Freitag. Es ist ein Fest, an dem alle Musizierenden teilnehmen können, ohne Honorar aufzutreten, und die Veranstaltungsorte, im Wesentlichen Open-Air, sind öffentlich und ohne Eintritt zugänglich.

Alle Musikstile und Genres sind möglich, es ist ein Musikfest für alle. Das endgültige Programm mit allen Teilnehmern und Auftritts-

orten wird zeitnah zum Event über die Presse und das Internet veröffentlicht. Die Koordination liegt beim Kulturkreis.

Die Teilnahmebedingungen für Musiker sind einfach und unkompliziert. Jeder, der an diesem Tag musizieren will, kann sich das Anmeldeformular auf der Internetseite des Kulturkreises herunterladen. Musikalisch erlaubt und erwünscht ist alles. Jeder Musikstil, jedes Genre ist willkommen. Die „Fête de la Musique“ macht keinen Unterschied zwischen Profis, Semiprofis oder Laien. Besonders willkommen sind auch Beiträge von Musikschulen, Schulen sowie Kitas. Anmeldeschluss ist der 20. Mai. Kontakt: Kulturkreis, Marktplatz 1-2, Schwalbach, erreichbar unter Telefon 06196-81959 oder per E-Mail an kulturkreis@schwalbach.de.

Bürgerbudget: Ausschuss berät über finale Vorschläge

Eschborn (ew). Der Eschborner Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales (AJSS) hat in seiner Sitzung am 23. Januar als letzte Instanz über die Vorschläge aus der ersten Runde des Eschborner Bürgerbudgets abgestimmt. Zuvor waren die eingereichten Vorschläge von der Stadtverwaltung auf Vollständigkeit, Umsetzbarkeit und Gültigkeit entsprechend der Bürgerbudget-Richtlinie überprüft worden. Anschließend beriet eine Bürgerjury aus sieben Personen über die gültigen Vorschläge. Von den Projekten, mit denen sich im vergangenen Jahr Bürger um das zur Verfügung stehende Budget von insgesamt 30 000 Euro beworben hatten, setzten sich zwei Anträge durch: der Bau einer sogenannten Schmetterlingsspirale mit insektenfreundlichen Pflanzen, die als Lebensraum für unterschiedliche Insektenarten die Biodiversität am Ort fördern sollen, und eine „Give Box“ auf dem Gelände des Familienzentrums „Rosenhecke“. Die „Give Box“, ein Holzpavillon, soll für alle Eschborner Bürger – und besonders für Familien – eine Anlaufstelle sein, um gut erhaltene Kinderkleidung, Spielsachen und ähnliches mit anderen tauschen zu können. Außerhalb der Kita-Öffnungszeiten wollen Eltern und weitere Freiwillige hier Kindern und Erwachsenen eine Freude machen und ganz nebenbei den Nachhaltigkeitsgedanken fördern. Beide Anträge wurden im Ausschuss bestätigt. Die Projektverantwortlichen erhalten nun die beantragten Summen und dürfen damit ihre Projekte umsetzen. „Für die Premiere können

wir wirklich zufrieden sein. Im ersten Turnus wurden einige gute Anträge aus unterschiedlichen Gründen wieder zurückgezogen, sodass diese beiden Projekte vom Ausschuss einen Zuschlag erhalten. Auch in diesem Jahr sind bisher wenige Anträge eingegangen, aber ich bin sehr zuversichtlich, dass wir noch Nachzügler bekommen werden“, so Bürgermeister Adnan Shaikh. „Noch bis Ende Februar können Anträge eingereicht werden. Das ist auf der städtischen Internetseite unter www.eschborn.de/buergerbudget ganz einfach möglich. Natürlich können Ideen auch per E-Mail an buergerbudget@eschborn.de oder per Post an die Stadtverwaltung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Rathausplatz 36, 65760 Eschborn, gesendet werden. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren können sich mit ihren Ideen an die Kinder- und Jugendbeiräte wenden.“

Projekte, die der Richtlinie entsprechen und es in die Auswahl der Bürgerjury schaffen, werden mit bis zu 5000 Euro pro Projekt finanziell unterstützt.

Alle Informationen finden sich im Internet unter www.eschborn.de/buergerbudget. Für Fragen zum Bürgerbudget steht zudem das Team der städtischen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit per E-Mail an buergerbudget@eschborn.de oder unter Telefon 06196-490104, -285 und -377 zur Verfügung.

Die Stadtverwaltung Eschborn freut sich über rege Beteiligung am Bürgerbudget mit vielen innovativen, spannenden Ideen.

Gut besuchter Neujahrsempfang der Grünen mit Ricarda Lang

Eschborn (ew). Gemeinsam mit den Grünen im Main-Taunus-Kreis hatte der Eschborner Ortsverband von Bündnis 90/Die Grünen am Freitag vergangener Woche zum Neujahrsempfang ins Eschborner Rathaus eingeladen – und um die 200 Menschen waren dieser Einladung gefolgt. Prominenter Gast des Abends war die Bundesvorsitzende der Grünen, Ricarda Lang, die trotz Bahnstreik pünktlich und gut gelaunt in Eschborn eintraf. Nachdem Erste Stadträtin Bärbel Grade die anwesenden Gäste, darunter Vertreter von Parteien, Verbänden und Kirchen, begrüßt hatte, ergriff Ricarda Lang das Wort. Immer noch beeindruckt von den Menschen, die in großer Zahl ihren Unmut über den Rechtsruck auf die Straße tragen – auch in Hofheim kamen am vergangenen Samstag 2000 Menschen zusammen – kam sie gleich auf die Notwendigkeit zu sprechen, die Demokratie zu verteidigen. Selbstkritisch blickte sie in diesem Zusammenhang auch auf den politischen Streit der Berliner Koalition, der sicherlich für das Vertrauen der Bevölkerung in die Politik nicht hilfreich sei. Darüber dürfe aber nicht vergessen werden, wie wichtig und wenig selbstverständlich demokratische Prozesse in der politischen Entscheidungsfindung sind. Den Fokus weitend kam die Bundesvorsitzende auf Europa und die anstehenden Parlamentswahlen zu sprechen: Sie sei froh und dankbar darüber, so Ricarda Lang unter großem Beifall der gebannt lauschenden Anwesenden, dass Entscheidungen in Europa oft zwar in langen Ausschusssitzungen, aber eben nicht mehr in Schützengräben getroffen würden. Mindestens ebenso

viel Zustimmungsbekundung aus dem voll besetzten Saal erhielt sie für das Signal an alle Menschen, deren Nachnamen nicht Müller, Meyer oder Lang lauten und deren Eltern oder die selbst keinen deutschen Pass haben: „Ihr seid Teil dieses Landes, wir werden euch schützen!“

Und während im Anschluss an die Rede noch munter und auch kontrovers mit der Rednerin diskutiert wurde, bestand der Beitrag einiger Landwirte darin, mit hupenden Traktoren am Rathaus vorbeizuziehen. Dass Ricarda Lang Verständnis für die Nöte gerade der kleinen landwirtschaftlichen Betriebe zeigte, bekamen die Protestierenden nicht mit. Auch ihr Bekenntnis zum Erhalt des Wohlstands in Deutschland, für den innovativer Klimaschutz unabdingbar sei, konnte nur erläutert bekommen, wer sich die Rede der Bundesvorsitzenden im Rathaus anhörte. Gemessen am Applaus der Anwesenden traf die Einschätzung von Ricarda Lang auf große Zustimmung.

Glücklich mit dem großen Interesse zeigten sich zum Abschluss der Veranstaltung die Gastgeber, die sich bei den Aktiven aus Orts- und Kreisverband für den reibungslosen Ablauf, die Bewirtung und die stimmungsvolle Atmosphäre im Saal bedankten. Unisono betonten Sonja Kehm, Birgitta Ratazzi-Förster und Christian Neyer ihre Freude darüber, die Bundesvorsitzende der Grünen in Eschborn zu Gast haben zu können: „Es war ein großartiger Abend, der sicher dazu beitragen wird, „grün“ gesinnte Menschen in Eschborn und im Main-Taunus-Kreis noch mehr zu vernetzen und für unsere Themen und Anliegen zu begeistern.“



Ricarda Lang (Mitte) mit Birgitta Ratazzi-Förster und Christian Neyer, Vorsitzende der Grünen des Ortsverbands Eschborn. Foto: Die Grünen/S. Niklas

Unterhaltsame Theaterabende



Bereits in der zweiten Schulwoche nach den Winterferien gab es an der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK) einen ersten kulturellen Höhepunkt im Jahr 2024. 21 Schüler aus dem Kurs „Darstellendes Spiel“ des diesjährigen Abiturjahrgangs brachten unter der Leitung von Antonia Nickel und Thomas Kräutle die Komödie „Eingeschlossene Gesellschaft“ von Jan Weiler auf die Bühne. Die jungen Schauspieler nahmen ihr Publikum mit in ein Lehrerzimmer, in dem ein Vater auf sehr unkonventionelle Weise versuchte, doch noch die Abiturzulassung seines Sohnes zu erreichen. Mit viel Humor und bissiger Satire wurden die Zuschauer in die ganz persönlichen Geheimnisse und Abgründe der Lehrer eingeführt. Schnell wurde aber deutlich, dass es um mehr ging. Die fiktive Lehrerkonferenz förderte sehr eindringlich grundlegende Probleme der Gesellschaft im Allgemeinen und des Schulsystems im Speziellen zutage. Das Publikum fühlte sich glänzend unterhalten und dankte den jungen Schauspielern mit lang anhaltendem Applaus. Auch die beiden Spielleiter waren begeistert von der Leistung ihrer Schüler. Sie lobten das große Engagement der Darsteller. So fanden in der letzten Woche vor den Aufführungen täglich Proben statt, und auch den ganzen Samstag opferten die Jugendlichen dem Theaterspielen. Foto: HvK

Brotbacken mit dem Brauchtumsverein



Der Start des monatlichen öffentlichen Brotbackens ist in diesem Jahr am Samstag, 3. Februar. Wie gewohnt können wieder Brotteige mit den Aktiven des Brauchtumsvereins in deren Holzbackofen ausgebacken werden. Natürlich gelingt in der Restwärme auch Pizza, Schmandkuchen und anderes. Ziel ist es aber, das Holzfeuer für Sauer- oder andere Brotteige zu nutzen. Die Kruste wird im gusseisernen Ofen besonders knusprig, und das Aroma sucht Seinesgleichen. Treffpunkt ist das Vereinsheim in der Hauptstraße 295 in Niederhöchstadt. Angefeuert wird der Ofen durch den Verein ab 12 Uhr. Das Einschleppen der Teige kann dann gegen 13.30 Uhr erfolgen. Die Brotentnahme und Verkostung eines gespendeten Brotes wird gegen 15 Uhr möglich sein. Anmeldung der Teige unter Nennung des Gewichts und der Form (Kasten oder Rund) bitte bis zum 31. Januar per E-Mail an brauchtumsverein-ndh@gmx.de. Interessierte dürfen gerne nur zuschauen und an der Verkostung teilnehmen. Foto: Brauchtumsverein

Vollsperrung des Europarings wegen Tiefbauarbeiten

Schwalbach (sbw). Aufgrund von notwendigen Tiefbauarbeiten für die Herstellung von Hausanschlussleitungen für das Neubaugrundstück Europaring 1a muss die Zufahrtsstraße in das gesamte Wohngebiet in Höhe der Baustelle ab dem 5. Februar für etwa eine Woche gesperrt werden. Während der Bauzeit muss die Zu- und Abfahrt über die Straße Am Sulzbacher Pfad erfolgen. Dieser verkehrsberuhigte Bereich wird für den Zeitraum der Bauarbeiten ausnahmsweise für den Straßenverkehr geöffnet.

Fahrzeugführer werden gebeten, das bestehende Gebot „Schritttempo“ in dieser Ersatzzufahrt zu beachten und besondere Rücksicht auf Fußgänger zu nehmen, da in diesem Bereich keine Gehwege existieren. Aufgrund der Witterung könnten sich die Arbeiten kurzfristig noch verzögern. Fußgänger können den Baustellenbereich passieren. Das Schwalbacher Ordnungsamt dankt den Verkehrsteilnehmern und Anwohnern für ihr Verständnis für die unvermeidbaren Verkehrsbehinderungen.



...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

3. bis 9. Februar 2024

Widder Jemand, den Sie noch nie leiden konnten, unterstützt Sie vollkommen uneigennützig in einem kritischen Moment. Das macht Sie stutzig – aber die Hilfe sollten Sie annehmen.
21.3.–20.4.

Stier Lassen Sie sich nicht ausbremsen und zeigen Sie, dass Sie von einem Projekt eine Menge verstehen. Mit Ihrer Kompetenz können Sie Ihre Umgebung ordentlich beeindrucken.
21.4.–20.5.

Zwilling Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit einem Gegenspieler. Er liegt auf der Lauer und wartet geradezu auf ein Fehlverhalten. Bieten Sie ihm keinen Angriffspunkt.
21.5.–21.06.punkt.

Krebs Eine Entwicklung geht Ihnen bei weitem nicht schnell genug voran, aber die anderen Beteiligten brauchen jetzt auf jeden Fall eine Verschnaufpause. Üben Sie sich in Geduld!
22.6.–22.7.

Löwe Sie bringen jetzt genau das richtige Gespür mit, um Unannehmlichkeiten aus dem Weg zu gehen. Mancher könnte von Ihnen lernen. Im Job geht es weiterhin gut voran.
23.7.–23.8.

Jungfrau Sie wollen nicht glauben, dass sich die Voraussetzungen geändert haben, und weigern sich standhaft, eine Kurskorrektur vorzunehmen. Wenn Sie da mal nicht auf dem Holzweg sind!
24.8.–23.9.

Waage Sie sind ganz schön eingeroset: Sportliche Betätigung an frischer Luft täten Ihnen ganz sicher wieder einmal gut. Das wäre ein gesunder Ausgleich für den eingefahrenen Alltagsrott.
24.9.–23.10.

Skorpion Sie haben alle Hände voll zu tun, aber Sie müssen die Arbeit nicht allein schaffen: Ihnen stehen Helfer zur Seite, die Sie gerne unterstützen – Sie müssen es nur zulassen.
24.10.–22.11.

Schütze Eine Garantie für die Liebe gibt es leider nicht. Beweisen Sie in dieser Woche, dass Vertrauen in den Partner ein Geheimrezept ist, von dem beide Seiten profitieren können.
23.11.–21.12.

Steinbock Die aktuelle Sternkonstellation unterstützt Sie in Ihren Bemühungen, wenn Sie sich komplizierten Aufgaben zuwenden möchten. Dadurch haben Sie Power und Ausdauer!
22.12.–20.1.

Wassermann Wenn Sie sich nun schon entschieden haben, dann kann die Devise nur heißen: „Augen zu und durch!“ Jede weitere Verzögerung wird sich nachteilig auf Ihr Vorhaben auswirken.
21.1.–19.2.

Fische Ihre Unzufriedenheit kann man Ihnen am Gesucht ablesen: Was Ihnen fehlt, sind offenbar geeignete Gegner, denn allzu leicht errungene Siege sind für Sie auf Dauer langweilig.
20.2.–20.3.



Der Magier und Mentalist Alex Morgenthau aus Frankfurt ist im Februar zu Gast im Eschborn K.
Foto: Morgenthau

Filme und Kunstvorträge

Eschborn (ew). Im Eschborn K, Jahnstraße 3, wird auch in den kommenden zwei Wochen mit Filmen, Kunstvorträgen und mehr einiges geboten.

Am Freitag, 2. Februar, um 20.15 Uhr zeigt das K den Dokumentarfilm „Der Waldmacher“. Trockenheit und Dürre prägen die Sahelzone in Nordafrika. Das Klima und der Boden wären zu verbessern, so der Agrarforscher Tony Rinaudo, wenn man den von Menschen gemachten Kahlschlag rückgängig macht und Bäume pflanzt. So entdeckte Rinaudo die Methode der „Natürlichen Regeneration“, bei der die Wurzeln abgestorbener Bäume „reaktiviert“ werden. Der Filmemacher Volker Schlöndorff begleitet den „Waldmacher“ in seinem Dokumentarfilm durch die Länder der Sahelzone, schildert dessen Begegnungen mit den Dorfbewohnern am Niger. Zu einem kurzen Gespräch wird Volker Schlöndorff live per digitaler Videokonferenz vor dem Film zugeschaltet.

Am Samstag, 3. Februar, um 20.15 Uhr gibt es „Poetry Jam & Classic“. Sprache und Musik – Chanson und Poesie, eine spannende Kombination. Hochkarätige Musiker und wortgewandte Poetry-Slammer schaffen auf innovative Weise Verbindungen zwischen Klassik und Moderne und entzünden ein Feuerwerk poetischer und musikalischer Klangfarben. Unter der Thematik „#bluewinternights“ werden geistreiche Texte und Lieder aus Klassik, Pop und Jazz präsentiert und spontan improvisiert.

Kinderfilm „Kannawoniwasein!“

Am Sonntag, 4. Februar, um 14.30 Uhr zeigt das K im Rahmen von „Kino4Kids“ den Film „Kannawoniwasein!“. Zwei Kinder allein unterwegs. Finns Vater schickt seinen Sohn gegen alle Verabredungen wieder heim zur getrennt von ihm lebenden Mama. Als Finn unterwegs auf Jola trifft, die zu ihren Großeltern abgeschoben werden soll, bedeutet das für beide den Beginn einer großen abenteuerlichen Reise. Anders als von den Eltern vorgesehen, planen sie ans Meer zu fahren. Erst jedoch muss Finns geklauter Rucksack aufgetrieben werden.

Ein Kunstgeschichte-Vortrag findet am Dienstag, 6. Februar, von 18.30 bis 20 Uhr statt. Teil 2 der dreiteiligen Vortragsreihe zu eu-

ropäischen Malern – des Lichts und der Farbe – widmet sich Marie Bashkirtseff (1858 Havrontsi/Ukraine – 1884 Paris/Frankreich), deren naturalistische Gemälde in Frankreich entstanden. Postum gab ihre Mutter 1887 ihr Tagebuch heraus, welches zum Kultbuch der Frauenbewegung ihrer Generation avancierte. Ihr außergewöhnliches Leben wurde mehrfach verfilmt.

Am 19. März schließt die Reihe mit dem italienischen Maler Giovanni Segantini. Anmeldung zum einzelnen Vortrag oder zur Reihe über das Kursprogramm oder an der Abendkasse, Kurs-Nummer 241-4-212 für den Vortrag „Marie Bashkirtseff“.

Wie der Jazz in den 20er-Jahren nach Deutschland kam, in der Nazi-Zeit verboten wurde, seinen großen Durchbruch nach dem Krieg erlebte und warum er gerade jetzt wieder aktuell ist, das erzählt der Dokumentarfilm „Jazzfieber“ am Freitag, 9. Februar, um 20.15 Uhr. Aber kann man die Geschichte des deutschen Jazz überhaupt erzählen? Eigentlich nicht, meinen Regisseur Reinhard Kungel und Produzent Andreas Hoffmann und bieten stattdessen ein Panorama mit zahllosen Jazz-Musikern, jeder Menge Archivmaterial und sehr viel Jazz aller Generationen, aller Couleurs vom Swing über Cool zu Modern und Free. Zwölf Jahre haben die Filmemacher an ihrem Jazz-Film gearbeitet. Peter Kemper, langjähriger Kulturredakteur bei HR 2, Jazzkritiker der FAZ und Autor des soeben erschienen Buches „The Sound of Rebellion“, zur politischen Ästhetik des Jazz wird in der Kinowerkstatt Zusammenhänge herstellen und Verbindungen zwischen den einzelnen Musikern und Stilen aufzeigen.

Am Samstag, 10. Februar, um 20.15 Uhr tritt der Magier und Mentalist Alex Morgenthau aus Frankfurt im Eschborn K auf. Er hat „keinen Bock mehr auf langweilige Zaubershow“. An diesem Abend erleben die Zuschauer ein magisches Spektakel im Eschborn K: „Mach dich bereit für den ultimativen ‚Mind Fuck‘. Gedankenmanipulation. Psychotricks. Druckbetankung mit dem Zaubersaft – und wir reden hier nicht (nur) von Schnaps. Am Ende bleibt nur die Frage: Ist das gerade wirklich passiert?“.

Weitere Informationen zu den Programmen des Eschborn K finden Interessierte auf der Homepage www.eschborn-k.de.

SUDOKU

1					4			
	5	6						
			6		1	3		9
		4	6	5		1	8	
	6		8				7	
8	7		2	4		6		
9		2	5		7			
						2	4	
			4					3

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	9	6	4	5	1	3	8	2
1	3	5	8	9	2	7	6	4
2	4	8	3	6	7	5	9	1
5	2	7	9	4	3	8	1	6
8	1	9	5	7	6	4	2	3
3	6	4	2	1	8	9	7	5
9	7	3	1	2	4	6	5	8
4	5	1	6	8	9	2	3	7
6	8	2	7	3	5	1	4	9

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Schuhmacherei und Schlüssel Notdienst

Hauptstraße 27 · 65843 Sulzbach (Ts.)
Tel. 06196/73955 oder 0171/40 05499
www.schuhmacherei-sulzbach.de

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

ORA GWM autohaus Schwalbach

Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

DAS WETTER AM WOCHELENDE

Freitag

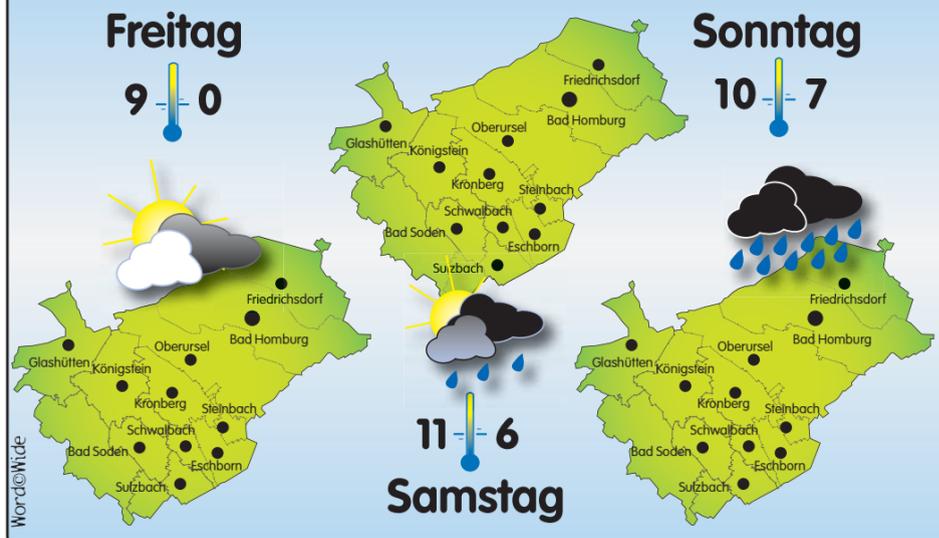
9 | 0

Sonntag

10 | 7

Samstag

11 | 6



Eschborner Woche Schwalbacher Woche

unter taunus-nachrichten.de

Klick... Internet

kostenfrei im

Sicherheitsberater für Senioren treffen sich zur Jahresplanung

Schwalbach (sbw). Die Schwalbacher Sicherheitsberater für Senioren, kurz SfS, haben Verstärkung erhalten: Peter Feddersen und Jan Welzenbach haben ein zweitägiges Seminar des Präventionsrates des Main-Taunus-Kreises absolviert und ergänzen nun als zertifizierte Sicherheitsberater das SfS-Team in Schwalbach. Sie fungieren ehrenamtlich als kompetente Ansprechpartner für Senioren und unterstützen auf kommunaler Ebene die polizeiliche Präventionsarbeit. Um die Aktionen für dieses Jahr zu planen, trafen sie sich mit den langjährig erfahrenen Sicherheitsberatern Monika Schwarz und Wolfgang Hansen. Die beiden sind bereits seit 2016 als Sicherheitsberater aktiv, machen bei unterschiedlichen Anlässen auf mögliche Gefahrensituationen aufmerksam, versuchen Hemmschwellen und Ängste gegenüber der Polizei abzubauen und bei älteren Menschen das Sicherheitsgefühl zu stärken. Ordnungsdezernent Thomas Milkowitsch freut sich sehr über die Verstärkung des ehrenamtlich tätigen Teams: „Ich halte die Sicherheitsberater für Senioren für sehr wichtig in der heutigen Zeit und hoffe, dass von ihrem Gesprächsangebot reger Gebrauch gemacht

wird. Alle älteren Schwalbacher laden ich dazu ein, von dieser Beratung auf Augenhöhe regen Gebrauch zu machen. Die Sicherheitsberater können Tipps geben, Hilfestellung leisten und zur Beseitigung vieler Unsicherheiten beitragen.“

Bei vielen Festen unterwegs

Neben den bewährten Aktionen mit einem Informationsstand auf dem Freitagsmarkt und beim internationalen Marktplatzzfest, werden die Berater in den auffälligen blauen Westen in diesem Jahr auch bei vielen anderen Veranstaltungen wie zum Beispiel dem Altstadtfest unterwegs sein.

„So sind wir sichtbar und können ohne lange Wartezeit oder Terminabsprache einfach angesprochen werden oder Hilfe anbieten“, meint Jan Welzenbach dazu.

Die Koordinatorin dieses Projektes bei der Stadtverwaltung, Stefanie Wiedel, betont die Wichtigkeit der ehrenamtlichen Arbeit der Sicherheitsberater für Senioren, die nah an den Menschen sind und kompetent über Betrugsaschen aufklären und die Senioren vor ihnen warnen.



Wolfgang Hansen, Peter Feddersen, Jan Welzenbach und Monika Schwarz beim Treffen zur Jahresplanung zur Sicherheitsberatung für Senioren. Foto: Stadt Schwalbach

Buchladen „7.Himmel“ unterstützt lokale Bedürftige

Eschborn (ew). Der nachbarschaftliche Buchladen „7.Himmel“ aus Niederhöhnstadt hat in der vergangenen Woche eine Spende von 667,33 Euro an die Schwalbacher Tafel übergeben. Diese finanzielle Unterstützung kommt bedürftigen Familien in unserer Gemeinschaft zugute.

Das Team „7.Himmel“ hatte in der Adventszeit eine Spendenaktion gestaltet und bedankt sich ganz herzlich bei allen Kunden, die im Laden gespendet oder beim Weihnachtsmarkt die Leckereien für den guten Zweck gekauft haben. Der Buchladen „7.Himmel“ fungiert als wichtiger Anlaufpunkt in der Nachbar-

schaft und unterstreicht durch solche Spendenaktion seine soziale Verantwortung.

Die Schwalbacher Tafel, eine Einrichtung zur Lebensmittelverteilung, schätzt die großzügige Geste des Buchladens. „Wie klasse, dass Sie in der Adventszeit wieder eine Aktion zugunsten der Schwalbacher Tafel durchgeführt haben. Vielen, vielen Dank dafür“, meinte Judith Grafe, Leiterin der Schwalbacher Tafel. Durch solche Aktionen stärkt der Buchladen „7.Himmel“ die lokale Gemeinschaft. Auch jeder Einkauf vor Ort im Buchladen trägt dazu bei, lokale Solidarität zu fördern und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.



Caroline Römer, Co-Teamleitung (r.), und Biggi Heinicke, ehrenamtliche Mitarbeiterin (M.) im Buchladen „7.Himmel“ übergeben den Spendenscheck an Judith Grafe, Leiterin der Schwalbacher Tafel (l.). Foto: 7.Himmel

Neue Bücher für die Westerbach-Schule



Im Rahmen des Vorlesewettbewerbs der Westerbach-Schule hat der Lions Club Eschborn dem Förderverein der Westerbach-Schule, Niederhöhnstadt eine Spende in Höhe von 750 Euro überreicht. Von diesem Geld wurden für die Schüler der Jahrgänge zwei bis vier jeweils Klassensätze folgender Bücher angeschafft: „Der kleine Drache Kokosnuss – Schulfest auf dem Feuerfelsen“, „Der Drachenmeister – Der Aufstieg des Erddrachen“ und „Die Schule der magischen Tiere Band eins“. Die Bücher haben einen enormen Einfluss auf den Unterricht, die Leseprojektwoche und die Leseförderung im Allgemeinen. Sie ermöglichen den Lehrkräften, den Schülern eine breitere Auswahl an Lektüren anzubieten und somit ihr Interesse am Lesen zu wecken. Die verschiedenen Genres und Themen der Bücher helfen, den Unterricht abwechslungsreich und spannend zu gestalten. In der Leseprojektwoche vor den Weihnachtsferien verwendeten die Lehrkräfte die Bücher als Grundlage für verschiedene Aktivitäten. Die Schüler konnten sich in Gruppen zusammenfinden und gemeinsam ein Buch lesen. Anschließend konnten sie beispielsweise ihre Lieblingsstellen vorlesen und sich durch verschiedene Aufgaben näher mit Literatur beschäftigen und darüber diskutieren. Diese Projektstage sind nicht nur lehrreich, sondern auch sehr unterhaltsam für die Schüler. Die Bücherspende hat die Leseförderung nachhaltig beeinflusst. Durch eine große Auswahl an Büchern können die Kinder ein Buch nach ihrem Interesse finden. Dadurch werden sie ermutigt, regelmäßig zu lesen und ihre Lesefähigkeiten zu verbessern.

Foto: Lions Club Eschborn

Kontemplative Exerzitien mit Infos zum Herzensgebiet

Eschborn (ew). „Im kontemplativen Gebet üben wir ein, ganz im Hier und Jetzt zu sein. Achtsam und in der Stille sind wir ganz in der Gegenwart. Ohne uns Gedanken über gestern zu machen oder Pläne für morgen zu schmieden. Wir sind einfach da. So öffnen wir uns für die Wirklichkeit Gottes, die uns umgibt, ohne dass wir das immer wahrnehmen. Methodisch orientieren wir uns am Grieser Weg nach Franz Jalics und leiten zum Herzensgebet an. Das ist eine Gebetsweise, die seit den Anfängen des Christentums praktiziert wird. Ein kurzes Gebetswort wird in ruhiger Sitzhaltung in Stille innerlich gesprochen, verbunden mit dem Rhythmus des Atems“, erläutert die Evangelische Kirchengemeinde zu ihrem Angebot in der Passionszeit.

Eingeladen sind alle, die sich in der Passionszeit gemeinsam auf diesen Weg der Achtsamkeit einlassen wollen. Sinnvoll ist, sich jeden Tag eine halbe Stunde Zeit zu nehmen, um in der Stille zu verweilen und nach Möglichkeit bei allen Treffen dabei zu sein.

Das erste Treffen ist am Donnerstag, 15. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 20, Raum 3. Weitere Treffen zu derselben Zeit finden an folgenden Terminen statt: 22. Februar, 29. Februar, 7. März, 14. März und 21. März. Die Leitung übernehmen Pfarrer Johannes Kalchreuter und Anja Mahne. Information und Anmeldung bei Johannes Kalchreuter per E-Mail an johannes.kalchreuter@ekhn.de oder unter Telefon 06196-7694735.

GOLDANKAUF

Ihr Juwelier Fehn in Kronberg seit 1916

Rekordhoch beim Goldpreis!

JETZT PROFITIEREN!

Sofort Bargeld für:

Gold- und Silberschmuck · Goldmünzen
Goldbarren · Zinn · Altgold · Zahngold
Taschenuhren · Edelsteine · Silberbesteck

Ankauf von Luxusuhren: Rolex, Breitling, Audemars Piguet, Patek Philippe

06173 - 10 22

MO - FR: 10³⁰ - 18⁰⁰ // SA: 10³⁰ - 14⁰⁰

JUWELIER FEHN

FRIEDRICH-EBERT-STR. 14, 61476 KRONBERG

Kostenlose und professionelle Beratung durch Expertise vor Ort!

PARKPLÄTZE AN DER TANZHAUSSTRASSE (STREITKIRCHE)

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

ASIATIKA gesucht:

Buddhas, Jade, Textilien uvm.
Tel: 0611-305592
www.kunsthandel-bursch.de

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

AN- u. VERKAUF
von Briefmarken, Notgeld, Ansichtskarten/Postkarten und Münzen
R. John · 65779 Kelkheim
06174/61264

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger.
Tel. 0177/177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Suche Bekleidung aller Art, auch Leder, Möbel, Bücher, Schallplatten, Porzellan. Zahle faire Preise.
G. Ernst., Tel. 0163/2478641

Sammler kauft: Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Taschen und Armbanduhren – auch defekt, Münzen aller Art, Bernstein.
Mobil: 01575/4508949

Kaufe alte Plakate + Blechschilder (vor 1970) sowie alte Blechspielwaren (Eisenbahn, Flugzeug, Auto etc).
Tel. 0176/45770885

Gesucht: guter Videorekorder/Kassetten- und CD-Teil/Scartbuchsen und Radio mit gutem Ton und Plattenspieler/LP und Single.
Chiffre OW 0502

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar.
Tel. 06401/90160

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Frau Milli aus Rödellheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar vor Ort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt, Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort.
Tel. 0611/14015127

Stop! Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Diskret und fair. Frau Strauß.
Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Suche Garage / TG-Stellplatz in HG Kirdorf, Götzenmühlweg, langfrist. Kein Duplex.
Tel. 06172/5937353 (AB nutzen)

Garagenstellplatz, evtl. zum Überwintern Ihres PKW in Oberhöchstadt, Albert Schweitzer Str. 65, - €/Mon. zu vermieten.
Tel. 06081/13469

Kronberg/ Schönberg! Tiefgaragen-Stellplatz sicher und gut zugänglich, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen.
Tel. 0172/9511370

Suche Übergangsweise kleinen Lagerraum von privat an privat.
Tel. 0176/95160499

Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?
Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.
Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel. Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!
E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de
Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende)
Tel. 069/25718443

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/67704886

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen.
jeglich@web.de
Tel. 0176/74716246

Frau Patrizia kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Alt- und Bruchgold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, kompl. Nachlässe. Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr.
Tel. 06173/3358229

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Garagen/STELLPLÄTZE
Suche Garage / TG-Stellplatz in HG Kirdorf, Götzenmühlweg, langfrist. Kein Duplex.
Tel. 06172/5937353 (AB nutzen)

Suche Garage / TG-Stellplatz in HG Kirdorf, Götzenmühlweg, langfrist. Kein Duplex.
Tel. 06172/5937353 (AB nutzen)

Garagenstellplatz, evtl. zum Überwintern Ihres PKW in Oberhöchstadt, Albert Schweitzer Str. 65, - €/Mon. zu vermieten.
Tel. 06081/13469

Kronberg/ Schönberg! Tiefgaragen-Stellplatz sicher und gut zugänglich, Am Weißen Berg 5, zu verkaufen.
Tel. 0172/9511370

Suche Übergangsweise kleinen Lagerraum von privat an privat.
Tel. 0176/95160499

Herr Leibnitz kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Werteschätzung, 100 % seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.
Tel. 06196/4026889

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8:00 – 20:30 Uhr.
Tel. 06031/7768934

GLACIER an B. in Liederbach bitte melde dich.
venetian@online.de

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts.
Johann Wolfgang von Goethe

KENNELNERN

Frau, 62, schl., sucht Tanzpartner, ca. 180 cm, für Boogie Woogie-Anfänger-Kurs: derkieker@gmail.com

Jeansmann, 63, möchte gerne nette Sie zwecks Freizeit-Unternehmungen kennenlernen.
Chiffre OW 0503

GLACIER an B. in Liederbach bitte melde dich.
venetian@online.de

PARTNERSCHAFT

Ich, 46 J., attrakt. mit schöner Figur, bin häuslich, liebevoll, herzlich, mag die Natur, Spaziergänge, ich koche gerne und wünsche mir pv einen bodenständigen Mann für immer. Bist Du auch oft einsam? Nur Mut!
martajosta@gmail.com

Nette Witwe, weibliche Figur, sucht den netten Senior ab 75 Jahren.
Chiffre VT 05/01

Neujahrswunsch! Mann, 64, 181, NR. Wünscht sich eine Frau zum Lieben, Leben und Lachen sowie zu allem, was zu zweit Spaß macht. Bin finanziell unabhängig. BMB und keine Email Adressen!
Chiffre OW 2402

Mann, Bj. 59, 181, NR, in gute Hände abzugeben. Bei Nichtgefallen Umtausch möglich!
Chiffre OW 2403

Partnervermittlung
Vera, 59 J., gut u. jünger aussehend, mit schöner vollbus. Figur. Bin eine unkompl. u. zärtl. Frau, liebe die Natur, Musik u. den Haushalt führen. Ein Auto u. schöne Wohnung sind vorhanden, kann aber auch zu Dir ziehen. Melde Dich üb. pv, wenn Du mit mir gemeins. noch viele schöne Jahre verbringen willst.
Tel. 0176-34498406

Partnervermittlung
Karin, 65 J., fantastische Köchin, mit schöner frau. Figur. Bin keine Reisetante u. eher häuslich. Doch meine Einsamkeit wird immer größer, dabei habe ich so viel Liebe, Wärme u. Fürsorge zu geben. Ist in Ihrem Herzen noch Platz für mich? Dann rufen Sie üb. pv an u. geben uns eine Chance.
Tel. 0162-7928872

Partnervermittlung
Hildegard, 76 J., einsame Witwe, gute Autofahrerin u. Hausfrau, bin warmherzig, noch immer gutaussehend u. sehr gepflegt. Wieder für e. lieben Mann da sein, das fehlt mir so sehr. Da ich nur eine Wohnung habe, könnte ich zu Ihnen ziehen. pv
Tel. 0176-56848299

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

Partnervermittlung
Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

BETREUUNG/PFLEGE

Erf. Altenpflegerin mit guten Deutschkenntnissen und besten Referenzen, sucht 24h-Stelle in privatem Haushalt.
Tel. 0160/92235723

ask seniorenservice
- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
Tel.: 06172-2889191
„24 Stunden Betreuung“ ZU HAUSE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172-5944003
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Senioren-Betreuung
Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Alltagsbetreuung für Senioren vom Einkaufsservice, Arztbesuch bis zum Spaziergehen. Patente Frau, Ende 40, unterstützt Sie im Alltag. Eigener PKW vorhanden. Raum Bad Homburg - Friedrichsdorf.
Tel. 06172/8983296

Wir suchen eine freundliche und zuverlässige Unterstützung für die Betreuung unserer Eltern (87 und 92) in Kelkheim Mitte, vor allem nachmittags, evt. auch am Wochenende. Benötigt wird Hilfe im Haushalt und bei der Alltagsbewältigung, keine Pflege. Alles weitere gerne unter:
Tel. 0173/2645320

Immobilienmarkt
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Garten-/Baugrundstück
Inflationssichere Kapitalanl.: Obstbaumgrundst. u. teilw. Wald, 2102 m², Flur 6, Flurstück 105, Steinbach, 100 m bis 5 Reihen. Bauland: Steinb. bis 1000 €/m². Verk. 35 €/m².
Tel. 01523/6338764

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Immobilien-Gesuche
Suche im Raum Bad Homburg einen kleineren Garten oder eingezäuntes Wiesengrundstück zur Pacht.
Tel. 0152/0201031

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Wohnung in Königstein gesucht. Gerne Erdgeschoss oder Souterrain. Freue mich über Angebote unter:
Tel. 0176/54713878

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg Zentrum, 4-Zi-Whg., BJ 72, Topzustand, 100 m², Lift, 1. Stock, Balkon-Loggia mit Blick ins Grüne: Preis 495.000,- € plus Garage 35.000,- €.
Tel. 0172/3727484

Oberursel, 2-Zi. ETW, 76 m² m. Terr., Garten + Garage, ruh. Toplage, dir. U3/S5-Anschl., von Priv., Kaufpr. nach Verh. Info unter:
Tel. 06171/57843

Einfamilienhaus mit grossem Garten in ruhiger Wohnlage in Kronberg von privat ab sofort oder nach Vereinbarung zu vermieten. Miete: 2550,- €, NK 250,- €.
westermann@swissonline.ch

Frieden und Sicherheit! 10.000 m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- €.
Tel. 069/95524573

Mietgesuche
Ruhiger 47-jähriger Mann sucht 1 – 2 Zimmer Wohnung

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

VERMIETUNG

Wir bieten in Kronberg e. 2-Zi. Wohnung, 60 m² an. Dafür suchen wir e. patenten, vertrauenswürdigen Herrn, der Hausmeister/Gartentätigkeiten, Bringdienste etc. als Nebentätigkeit erbringt. Dies wäre auch für ein Paar denkbar, wobei die Partnerin als sorgfältige Putz/Haushaltshilfe ebenfalls i. Rahmen. e. Nebentätigkeit arbeiten könnte. Bewerbungen unter: haushaltshilfe-neu@t-online.de

NACHHILFE

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972
Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685
Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Ehemaliger Gymnasiallehrer erteilt günstig Nachhilfe in Mathematik, auch Hausbesuche, in Obu, evtl. HG/KRO. Tel. 06171/583474

Nachhilfe in Deutsch und Mathe für 3. und 5. Klasse in OU Weißkirchen gesucht. Tel. 0162/9108464

Nachhilfe in Deutsch und Mathematik, auch bei LRS und Rechenschwäche, gibt erfahrene Pädagogin bei Ihnen zu Hause. Tel. 0163/8782358

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Biete Job für Haushaltshilfe, 1x die Woche 3-5 Std. bei guter Bezahlung in Friedrichsdorf/Köppern. Bei Interesse gerne Anruf zwischen 9:00 und 11:00 Uhr unter: Tel. 0172/6811140

Bürohilfe für landwirtschaftlichen Betrieb auf 450,-€-Basis gesucht. Termin nach Absprache, 15 Autominuten von Bad Homburg, Abholung möglich, Rückfahrt möglich. Tel. 06034/5260 (ab 8 Uhr) oder Tel. 0160/90534997

Wir suchen zuverlässige Putzhilfe in Steinbach für ca. 4-5 Std. alle zwei Wochen. Deutschkenntnisse erwünscht. Tel. 06171/703986

Suchen Haushaltshilfe in Bad Homburg (Reinigung, Bügeln) 12 Stunden pro Woche in Festanstellung. Führerschein erforderlich! Tel. 06172/2678534

Nette Familie in Schwalbach sucht Haushaltshilfe auf Minijob-Basis; Flexibilität gewährleistet. Tel. 0173/2926796

Mach mit bei uns! Mitarbeiter gesucht. Versierter Handwerker (Fliesenleger, Maler), möglichst mit Führerschein u. PKW. Gern auch auf 520,- € - Basis. Ruf gleich an. Tel. 0174/5110287

Gärtner für regelmäßige Gartenpflege in Königstein gesucht. Rasen-Hecken-Unkraut-Blätter-Fegen-Düngen-Kärbchern-Äste schneiden-Beete. Tel. 0171/8514090

Putzfrau gesucht in Königstein. 6 Stunden pro Woche. Sehr gute Bezahlung! Minijob. Tel. 0171/6450377

Gartenpfleger/Gärtner für Garten in Kronberg/Schönberg in Festanstellung (Teilzeit) gesucht. Bewerbungen bitte an: jobangebot321@googlemail.com

Suche dringend einen Putzengel. Weiche deutschsprechende/deutschverstehende Frau reinigt mir einmal in der Woche in 3 Stunden mein Zuhause in Bad Soden? Tel. 0160/98405089

Wir suchen eine erfahrene, deutschsprachige Haushälterin für anspruchsvollen Haushalt in Falkenstein, ca. 8 Std pro Woche. Tel. 0179/9761564

STELLENGESUCHE

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0176/40379606

Sehr fleißige und zuverlässige junge Frau mit Erfahrung sucht Putzstelle im Privathaushalt, BH, Frdf., Oberursel. Tel. 0172/4966189

Zu viel Papierkram? Ich biete an: Ordnungssystem, Steuervorbereitung, Privatsekretariat. Büromanagement/Backoffice für kleine Unternehmen. Tel. 0172/9625126

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Entrümpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Ich suche eine Bügelstelle im Privathaushalt. Tel. 0162/9168109

Gebäudereinigung, Büroreinigung, Treppenhausreinigung, Umzugsreinigung und Entrümpelungsarbeit. Tel. 01511/0720557

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0171/3311150

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Entrümpelung. Tel. 0178/5084559

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Fleißige, zuverlässige Frau bietet Betreuung und Hilfe für ältere Menschen. Tel. 0176/48743275

Gartenarbeiten aller Art: Hecken-schnitt, Sträucherschnitt, Baumfällarbeiten, Rasenverlegung, Rasemähen, Gartengestaltung, Beetpflege. Tel. 0163/6422816

Mitarbeit Hausverwaltung - Sie suchen eine erfahrene, zuverlässige Mitarbeiterin (Teilzeit o. auf Std.-Basis per RG), die mit allen Bereichen d. Immobilienverwalt. vertraut ist, selbständ. Arbeiten gewohnt ist u. fundierte juristische Kenntnisse im MietR besitzt? Dann kontaktieren Sie mich: job1950@web.de

Freundliche deutsche Frau bietet Begleitung/Hilfe bei Alltags- und Freizeitaktivitäten (kein Putzen) an. Eigener Pkw vorhanden. Tel. 01590/5249617

Komplettsanierung aus einer Hand! Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Badsanierung und Bodenverlegung aller Art. Gewährleistung und faire Preise. Tel. 0176/23690725

Junge Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen u. Bügeln in Kronberg, Oberursel, Königstein, BH, BS. Tel. 01575/0717671

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Oberursel und Kronberg. Tel. 0176/61803081

Nette Frau mit Erfahrung sucht Arbeit im Haushalt: sauber machen, Wäsche waschen und bügeln, kochen, gerne auch Kinderbetreuung, in Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0163/7750209

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Entrümpelungen. Tel. 0174/6939305

Zuverlässiger Gärtner deutschsprachig sucht Gartenarbeiten gerne in Dauerpflege: Beet u. Rasenpflege, kl. Büsche Scheiden a. Hof u. Strassenreinigungen. Tel. 06195/724874 o. 0152/08733643

Renovieren mit Biss! Ihr günstiger Renovierungsfachmann. Wir übernehmen perfekte Maler- und Tapezierarbeiten. Bodenverlegung, Fassadenbau, Gebäudemessung, Dachziegelreinigung/-sanierung und Kanalabdichtung nach Ihren Wünschen. Tel. 0174/5110287

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen usw. Tel. 0178/1841999 o. 06173/322587

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Private Fensterreinigung, Jalousienreinigung und Dachreinigung Tel. 0176/22035041

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit für Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Baumpflege und Baumfällung. Tel. 01523/7724941

Gartenbau, Terrassen- und Pflasterarbeiten, Grünpflege und Hausmeisterservice. Tel. 0176/2203541

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Handwerker sucht Arbeit für Malerarbeiten, Tapezieren, Bodenverlegen und alles was rund ums Haus gehört. Tel. 0176/24171167

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

RUND UMS TIER

Ich bin eine kleine, dankbare, bewegungsfreudige Traumhündin, nur lieb, verschmust, verträglich mit Kindern und Katzen und suche nach sehr traurigen letzten Jahren - ein verantwortungsbewusstes und liebevolles Zuhause. Ich bin schwarz, habe vier weiße Pfötchen und bin 7 Jahre alt, geimpft, kastriert und gechipt. Ich freue mich über Anrufe unter: Tel. 0151/12409552. Gerne auch Nachrichten hinterlassen, ich melde mich zurück.

Wir suchen für unsere pflegeleichte, 10-jährige Hündin eine Urlaubsbetreuung. Kontakt unter: Tel. 0177/5156910

UNTERRICHT

Abiturvorbereitung! Pädagogisch erfahrener Diplom-Kaufmann führt anspruchsvolle Schüler in Mathematik und Wirtschaftslehre zum erfolgreichen Abschluss. Tel. 06172/9234095

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Suche Cellolehrer, der zum Unterricht ins Haus kommt. Spiele Geige. Chiffre VT 05/02

Lateinunterricht Lateinlehrer erteilt fundierten, qualif. Unterricht für das Fach Latein (und Deutsch) für alle Klassenstufen, langj. Erfahrung. Tel. 0151/25261479

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme KLAVIERBAU - FACHBETRIEB Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Klavier Marke Niendorf, Bj. ca. 1924 im guten Zustand, frisch gestimmt zu verkaufen. 400,- € VB. Tel. 0178/4510482

Werkbank, 125x55x81, mit elektr. Kapp- u. Gehrungssäge; M+S Reifen, 185/60 R15; Damenfahrrad 7-Gang; Werkzeug. Preise VB. Tel. 0176/47984238

Flohmarkt Samstag, 03.02.24 von 12:00-16:30 Uhr im offenen Kunstraum des ambulanten betreuten Wohnen, Institut Garnier 11; F'dorf. Info unter: Ch.Gabelmann-Henz, Tel. 01577/4526421

Vintagesofa De Sede DS 47, 2er, braun, Dickleder, guter Zustand, 1.950,- €, Transport evtl. mögl. Tel. 06196/9738380

Sekretär. Pinienholz, Einzelstück. 6 Schubladen, Ausziehplatte, Schrankfach, verschleißbares Rollo. H 110 cm, B 95 cm, T 50 cm. Fotos auf Wunsch. 400,- €. Tel. 0172/6532528

VERSCHIEDENES

Entrümpelungen von Haus, Wohnung, Keller, Garage, schnell, sauber, günstig. Deutsche Facharbeiter, seit 30 Jahren. Wir helfen Ihnen weiter, auch kurzfristig + in schwierigen Lagen, auch Messi-Wohnungen. Tel. 0171/3211155, J. Petersen

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Wir digitalisieren Ihre Erinnerungen!

Super8 Filme, Videokassetten, Dias, Schallplatten und mehr... In bester Qualität bei uns im Haus produziert. Ringfoto König Louisenstr. 89 61348 Bad Homburg Telefon 06172-685270

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thom Dienstleistungen Tel.: 06196/6526872 www.haushaltsaufloesung-profi.de

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Bitte melden! Das Ehepaar, dass meinen Personalausweis am Parkplatz Kronberger Bahnhof gefunden hat und mir diesen am Sonntag, 28.01.24 zurück brachte. Meine Telefonnummer finden Sie im Telefonbuch. Mit herzlichem Dank, D.N.

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Professionelle PC-Hilfe bei Computer-Problemen, Rentner-Schulungen, Datenrettung und Computer-Bau. Kontaktieren Sie mich jetzt! Ihr IT-Experte. Tel. 0152/55957361

Haushaltsauflösung in Kelkheim-Mitte: diverse Elektro-Kleingeräte, Kleinmöbel, Gläser, Deko etc. Tel. 0175/6874153

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 144.650 Exemplare Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben.) Auftraggeber, Name, Vorname: Straße: PLZ, Ort: Unterschrift: IBAN: DE Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen: Preise: (inkl. Mehrwertsteuer) bis 4 Zeilen 14,00 € bis 5 Zeilen 16,00 € bis 6 Zeilen 18,00 € bis 7 Zeilen 20,00 € bis 8 Zeilen 22,00 € je weitere Zeile 2,00 € Chiffre: Ja Nein Chiffregebühr: bei Postversand 5,00 € bei Abholung 2,00 € Bitte Coupon einsenden an: Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20 Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de



Bürgermeister Alexander Immisch gratuliert den beiden Gesundheitslotsen Robina Noori und Davyd Seibert zum erfolgreichen Abschluss ihrer Qualifizierung. Foto: Stadt Schwalbach

Gesundheitslotsen für Schwalbach

Schwalbach (sbw). Die beiden Schwalbacher Robina Noori und Davyd Seibert sind zwei von insgesamt 51 Personen in Hessen, die die erste hessenweite Online-Basischulung zu Gesundheitslotsen erfolgreich abgeschlossen haben. Bürgermeister Alexander Immisch gratulierte den beiden neuen Gesundheitslotsen zur bestandenen Qualifizierung und überreichte ihnen ihre Zertifikate.

„Gesundheitslotsen sind engagierte, ehrenamtliche Personen, die eine Vermittlungsrolle in unserer Gemeinschaft einnehmen. Sie informieren Menschen mit Migrationsgeschichte über das deutsche Gesundheitssystem und leiten sie an relevante Anlaufstellen weiter“, erläutert Bürgermeister Alexander Immisch. „Als vertrauenswürdige Ansprechpartner können sie eine entscheidende Rolle bei der Informationsvermittlung über Gesundheitsangebote, Vorsorgemaßnahmen und Prävention spielen.“ Insbesondere für Menschen mit Migrationshintergrund sind Gesundheitslotsen wichtige Ansprechpartner in Fragen rund um die Gesundheit. „Sie vermitteln und begleiten zu medizinischen Einrichtungen, erklären Regeln, geben Hilfe zur Selbsthilfe und ermöglichen niedrigschwellige Zugänge. Dabei bieten sie Hilfe bei der Überwindung kultureller Barrieren und übernehmen eine Brückenfunktion zwischen Gemeinschaft und Gesundheitswesen“, erklärt Monireh Kazemi, die das Projekt von Seiten des kommunalen Sozial- und Jugendamtes koordiniert.

Sowohl Robina Noori als auch Davyd Seibert verfügen selbst über Migrationserfahrung und können sich daher gut in die Situation der Hilfesuchenden hineinversetzen. Robina Noori lebt seit 2012 in Schwalbach und engagiert sich bereits für Menschen mit Migrationshintergrund. Die absolvierte Qualifizierung

als Gesundheitslotsin sei ihr auch dabei sehr hilfreich. Dies bestätigt Davyd Seibert, der Anfang der neunziger Jahre aus Kasachstan nach Schwalbach kam. Zur Zeit des Überfalls Russlands auf die Ukraine war er geschäftlich dort tätig. Seither betreut er ehrenamtlich ukrainische Geflüchtete, die im ehemaligen Hotel und Gasthaus „Mutter Krauss“ untergebracht sind.

Gesundheitslotsen durchlaufen eine Basisqualifizierung mit einem Umfang von 36 Unterrichtseinheiten. Die Schulung deckt eine Vielzahl essentieller Themen im Gesundheitsbereich ab, vermittelt die spezifischen Rollen und Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten von Gesundheitslotsen und zeigt auch die Grenzen dieser ehrenamtlichen Tätigkeit auf. Sie gibt Einblicke in das deutsche Gesundheitssystem, vermittelt Kenntnisse in Gesprächsführung und bereitet die Teilnehmer durch die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten und die praktische Anwendung in verschiedenen Szenarien auf ihre Tätigkeit vor. Zusätzlich werden sie durch regelmäßige Weiterbildungen und Vertiefungen in ihrer Tätigkeit geschult und auf dem neuesten Stand gehalten. Die Tätigkeit als Gesundheitslotse ist ehrenamtlich und für die Menschen, die ihre Unterstützung in Anspruch nehmen, kostenfrei.

Bei dieser ersten landesweiten Basisqualifizierung handelt es sich um ein Projekt des Kompetenzzentrums Vielfalt Hessen, finanziert vom GKV-Bündnis für Gesundheit in Hessen und dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration, Ansprechpartnerin und Koordinatorin für den Einsatz der Gesundheitslotsen im Rathaus ist Monireh Kazemi, Telefon 06196-804186, E-Mail: monireh.kazemi@schwalbach.de.

Tanzen für Menschen mit Demenz

Eschborn (ew). Unter dem neuen Motto „Wir tanzen weiter!“ – beschwingte Lebensfreude für Menschen mit und ohne Demenz – startet die evangelische Andreaskirche am Freitag, 2. Februar, ins Jahr 2024.

Das Tanzen und die Bewegung zur Musik erleichtern die Gedanken und lassen den Alltag vor der Tür. Getanzt wird jeweils freitags, am 2. Februar und weiter am 1. März und am 3. Mai. Einlass ist um 13.30 Uhr und Tanzzeit von 13.45 bis 14.45 Uhr – unter der professionellen Leitung des Tanzlehrers Kai

Dombrowski und Unterstützung der Demenzbegleiterinnen.

Ort: Tanzschule Pelzer, Zum Quellenpark 31, 65812 Bad Soden, Kosten: neun Euro pro Person. Eine Anmeldung ist erwünscht. Die Gemeinde freut sich auf rege Teilnahme. Für Informationen und die Anmeldung können Interessierte Bianca Syhre ansprechen, unter Telefon 06173-7828730 oder per E-Mail an demenzberatung@andreaskirche.de. Informationen unter: www.andreaskirche.de/gemeindeleben/demenzzentrum.

Jugendbuchautor und Politologe Manfred Theisen zu Gast

Schwalbach (sbw). Kürzlich war der Autor und Politologe Manfred Theisen in Schwalbach zu Gast. Auf Einladung von Jugendbildungswerk und Stadtbücherei las der gelernte Medienredakteur für die Jahrgänge acht und neun der Friedrich-Ebert-Schule aus seinen Werken über die neue Medienwelt. Im Zentrum stand der Near-Future-Roman „Der Chip“, in dem die 15-jährige Protagonistin in der Schule permanent durch Kameras und implantierte Chips überwacht und analysiert wird.

Etwa 160 Jugendliche verfolgten im Saal der Limesgemeinde die unkonventionelle Lesung, bei der Manfred Theisen nicht nur las, sondern auch Beispielvideos von seinem Handy zeigte und persönliche Anekdoten zu den Hintergründen seiner Werke vortrug. Besonders interessiert zeigten sich die Jugendlichen an Informationen zu Überwachungssoftware und an den Ausführungen zu zwei bekannten deutschen YouTubern, die deutlich machten, wie schnell sich Falschmeldungen, die sogenannten „Fake News“, verbreiten. Besonders

viele Meldungen gab es zu seiner Frage, ob in deutschen Schulen alle Orte außer den Toiletten durch Kameras überwacht werden sollten. Die meisten sprachen sich eindeutig dagegen aus.

„Mit seiner Kombination der Lesung aus seinem fiktiven Jugendroman und einem interaktiven Vortrag zu den Fakten ist es dem Autor gelungen, die Jugendlichen mitzunehmen und ihren Blick für den verantwortlichen Umgang mit den neuen Medien zu schärfen“, resümiert Jugendbildungsreferentin Nadine Desoi.

Einige Werke von Manfred Theisen können bei der Stadtbücherei ausgeliehen werden. Sein Titel „Nachgefragt: Medienkompetenz in Zeiten von Fake News“ kann zudem gebührenfrei, jedoch nicht portofrei, über das Publikationsverzeichnis der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung bezogen werden.

Informationen zu Veranstaltungen des Jugendbildungswerks gibt es unter jugendbildungswerk@schwalbach.de oder unter Telefon 06196-804243.



Es besteht großes Interesse an den Werken von Manfred Theisen über die neue Medienwelt, im Zentrum der Near-Future-Roman „Der Chip“. Foto: Stadt Schwalbach

Medienkurs „Kids im Netz“

Eschborn (ew). Der „Treffpunkt Mensch“, das Familienzentrum Niederhöchststadt der evangelischen Andreaskirche lädt zum Medienkurs „Kids im Netz“ für Neun- bis Zwölfjährige mit Eltern. Eltern und Kinder beschäftigen sich in dem Workshop gemeinsam mit den relevanten Fragen, um bewussten Medienumgang zu erlernen. Themen werden sein: Umgang mit Smartphone und Laptop, welche Spiele in welchem Alter, wie entwickeln beide gemeinsame Regeln und ein gegenseitiges Verständnis, was nutzen die Kinder und wie können Erwachsene sie unterstützen. Jede Familie bringt einen eigenen Laptop und ein eigenes Smartphone mit. Der Workshop findet am Freitag, 1. März, von 15.30 bis 18 Uhr statt und ist kostenfrei. Er wird durchgeführt von der Fachstelle für Suchtprävention im Main-Taunus-Kreis. Weitere Informationen zu den Angeboten des „Treffpunkts Mensch“ und Anmeldung im Internet unter www.familienzentrum-treffpunkt-mensch.de oder per E-Mail an familienzentrum@andreaskirche.de.

Kreative Handyfotos mit Bildbearbeitung

Main-Taunus (mtk). Schnappschüsse mit der Smartphone-Kamera festzuhalten ist für Kinder und Jugendliche ganz alltäglich, aber mit welchen technischen Kniffen kann man sie in Kunstwerke verwandeln? In einem medienpädagogischen Workshop des Familienzentrums „Schatzinsel“ zeigt Fotograf Oliver Schiebener Interessierten von zehn bis 15 Jahren nützliche Tipps und Tricks, um das Beste aus der Handy-Kamera herauszuholen. Dafür stellt er verschiedene Bearbeitungs- und Filtertechniken vor. Auch die Risiken und Schattenseiten, die Fotofilter bei Internet-Plattformen wie Social Media mit sich führen, werden angesprochen. Der Spaß an kreativen Gestalten steht jedoch im Vordergrund. Es sind keine Vorkenntnisse nötig, nur ein eigenes Smartphone. Der Workshop findet am Samstag, 10. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr statt, Treffpunkt ist das Familienzentrum „Schatzinsel“, Königsteiner Straße 6a in Bad Soden. Die Kursgebühr beträgt acht Euro, Anmeldung umgehend unter www.evangelischefamilienbildung.de.

– Anzeige –

Juristen-Tipp Scheidungs-Ratgeber

Teil 2: Die wichtigsten Schritte bei Trennung und Scheidung (Teil 1) von Andrea Peyerl

1. Sie haben ein gemeinsames Konto mit dem Ehepartner und müssen fürchten, dass dieser das Konto „plündert“? Dann sollten Sie die Bank kontaktieren und die Kontoart ändern. Üblich ist das sogenannte „ODER - Konto“ mit der Einzelverfügungsberechtigung eines jeden Ehegatten. Da gemeinsame Konten nur gemeinsam aufgelöst werden können, bleibt zur Haftungsbegrenzung lediglich die Änderung des Kontos in ein sogenanntes „UND - Konto“. Dann können Verfügungen über das Konto nur von den Eheleuten gemeinsam vorgenommen werden. Dies ist kurzfristig die einzige Möglichkeit, um eine unliebsame und einseitige Inanspruchnahme zu verhindern.

2. Das Konto ist Ihnen, aber der Ehepartner hat eine Vollmacht? Auch wenn der Ehepartner „nur“ als Verfügungsberechtigter mit Vollmacht eingetragen ist, kann er über das Guthaben unbegrenzt

verfügen oder aber den Dispo in Anspruch nehmen. Wenn Sie dies verhindern wollen, muss die Vollmacht durch eine entsprechende Erklärung gegenüber der Bank entzogen werden.

3. Sie wollen verhindern, dass der Dispositionscredit auf Ihrem Konto einseitig in Anspruch genommen wird? Hier reicht ein einfaches Schreiben an die Bank, mit dem Sie um Löschung des Überziehungslimits bitten.

Fortsetzung am Donnerstag, den 15. Februar 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de



Wieder heißt es: „Tschüss Eisbahn!“

Eschborn (ew). Wie im vergangenen Jahr haben einige Mitglieder der „Freie Wähler Eschborn“ (FWE) zum Abschied der Eisbahn noch einen netten und genussreichen Abend in der Eisbahn-Hütte verbracht. Bei den kalten Temperaturen war die gemütliche und warme Hütte genau richtig. „Wir sind schon etwas stolz, dass die FWE eine entscheidende Rolle dabei gespielt hat, damit dieses tolle Eisbahn-Wintervergnügen in Eschborn stattfinden kann.“ Jahrzehntelange Diskussionen, ob, wie, wo eine Eisbahn aufgebaut werden könnte, wurden mit einem Anruf der FWE bei Helmiss-Events, die auch die Eisbahnen in Hofheim und Wiesbaden stellen, erledigt und in einer Blitzaktion von Magistrat und Verwaltung im Jahr 2016 die erste Eisbahn auf dem Eschborner Rathausplatz aufgebaut. Seitdem konnten die Eschborner und besonders die Kinder jeden Winter (außer natürlich in Coronazeiten) auf dem Eis Pirouetten

drehen oder ihr Glück beim Eisstockschießen versuchen. „Sehr froh sind wir, dass wir das Experiment von verganginem Jahr, das Kunsteis, nicht wiederholen mussten.“ Echtes Eis ist doch einfach etwas anderes, und die winterlichen Temperaturen in diesem Jahr halfen dabei, die Energiekosten nicht zu sehr ansteigen zu lassen. Auch im nächsten Winter soll die Eisbahn wiederaufgebaut werden, möglicherweise an einem anderen Ort, denn durch den geplanten Stadthallenneubau und die Sanierung des Rathauses wird der Rathausplatz wohl nicht zur Verfügung stehen. Alle sind zuversichtlich, dass Magistrat und Verwaltung eine Lösung finden, dass das Eschborner Winter-Eisvergnügen auch in diesem Jahr stattfinden wird. „Und in unserem FWE-Terminplan haben wir den 14. Dezember auf jeden Fall bereits für unser nächstes Eisbahntreffen mit Glühwein und Bratwurst notiert.“

Treffpunkt „Deutsches Rotes Kreuz“



Beim Treffpunkt „Dienstagsmarkt“ freute sich die Kundschaft vor Kurzem über heißen Apfelwein und alkoholfreien Punsch. Die Ortsvereinigung des Deutschen Roten Kreuzes Schwalbach (DRK) schenkte beide Getränke aus – „Medizin“, so wurde gescherzt. Den Apfelwein hatte Eckhardt Wollweber spendiert. Der Stand mit Martin Erbrich, Evi Diehm und Eckhard Kuhn (v. l.), zeitweise verstärkt von Elisabeth Comes und Roland Wendt, war gut besucht. Die Ehrenamtlichen kamen mit interessierten Schwalbachern ins Gespräch. Wer mehr zum DRK am Ort erfahren möchte, findet weitere Informationen im Internet unter www.drk-schwalbach.de. Aktuell ist die Anzahl der Verkaufswagen beim Dienstagsmarkt reduziert. Ende Januar werden es wieder drei sein, Tiroler Spezialitäten, Obst und Gemüse sowie Feinkost. Der Veranstalter der Schwalbacher Märkte, das Ordnungsamt, bemüht sich, zusätzlich auch wieder einen Metzgerwagen für den Markt im alten Ort zu gewinnen. Foto: DRK-privat

STELLENMARKT

Neue Wege – neue Chancen.

Hier finden Sie den passenden Job.



Wir sind eine auf den Gesundheitssektor spezialisierte Personalberatung. Für die telefonische Kontaktierung von Kandidaten (Ärzten) im Bereich Krankenhäuser suchen wir einen

engagierten Mitarbeiter/Researcher (m/w/d)

Die Tätigkeit kann von zu Hause aus durchgeführt werden und umfasst bis zu 30-40 Stunden/Monat bei freier Zeiteinteilung.

Fließende Deutschkenntnisse sind unbedingte Voraussetzung! Die Entlohnung ist verhandelbar und erfolgt – normalerweise – auf freiberuflicher Basis (oder auf Minijob-Basis bei geringfügiger Beschäftigung). Zur Kontaktaufnahme erbitten wir Ihre Bewerbung ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse: info@medicuspersonalberatung.de

MEDICUS PERSONALBERATUNG
Limburger Straße 28 · 61462 Königstein

Nachhilfelehrer:innen auch gerne Ü60
für alle Fächer + Stufen gesucht.
Tel. 0800 00 62 244

Verwirklichen Sie Ihre Ideen – mit einem passenden Job!

GERSCHON
VERPACKUNGEN

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Mitarbeiter/in Versand (m/w/d)
Teilzeit / Minijob

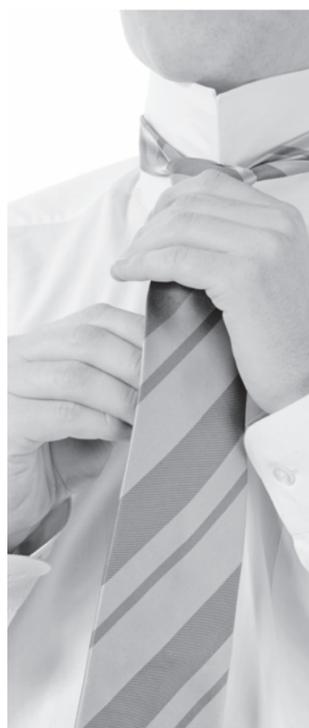
Gerschon ist ein Großhandel für Kosmetik- und Pharma-Verpackungen. Unterstützen Sie unser Team bei der Kommissionierung, Verpackung und Verräumung der Waren. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Aufgabe in einem netten Team. Sie beherrschen Deutsch in Wort und Schrift, arbeiten zuverlässig und mit hoher Einsatzbereitschaft. Arbeitszeiten sind flexibel abstimbar.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an evelyn.joppen@gerschon.de

Gerschon GmbH · In der Schneithohl 16 · 61476 Kronberg-Oberhöchstadt

Zuverlässige Informationen sind unbedingt nötig für das Gelingen eines Unternehmens.

Christoph Kolumbus



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880

Wir beraten Sie gern.

LEBEN & WOHNEN
IM TAUNUS

Die **Leben & Wohnen im Taunus GmbH** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Teamleitung Büro sowie Finanz- und Rechnungswesen (m/w/d)

Unser Unternehmen, die **Leben & Wohnen im Taunus GmbH**. Ist die Adresse für bezahlbaren Wohnraum im Hochtaunuskreis. Unser Unternehmen wächst stetig, dabei stellt die hohe Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum die Grundlage für unseren Wachstum dar. Wir suchen Sie, die Person für spannende Herausforderungen mit hoher Eigenverantwortung und Freiraum für Ihre Kreativität. Unser Team freut sich auf Sie!

Aufgaben

- Büroleitung für das kaufmännische Team.
- Fachliche Leitung, Organisation und Weiterentwicklung des Bereiches Rechnungswesen (Finanz- und Nebenbuchhaltungen)
- Organisation und aktive Mitarbeit bei der Erstellung von Jahresabschlüssen, Analysen und Statistiken
- Mitwirkung bei der Erarbeitung kurz-, mittel- und langfristiger Wirtschafts-, Finanz- und Liquiditätspläne
- Liquiditätsüberwachung
- Vorbereitung und Begleitung der Jahresabschlussprüfungen
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Steuerangelegenheiten.
- Personalangelegenheiten

Qualifikation

- ein erfolgreich abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Fach- oder Hochschulstudium oder vergleichbare Ausbildung
- Berufserfahrung in der Wohnungswirtschaft
- Leitungserfahrungen
- gute Kenntnisse in der Anwendersoftware Aareon wären wünschenswert
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office, insbesondere Excel
- unternehmerisches Denken, Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt und Loyalität
- eine strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Freude am zielorientierten Arbeiten im Team mit Engagement, Belastbarkeit und Flexibilität.

Benefits

- eine langfristige Perspektive bei einem sozial engagierten Arbeitgeber in einem professionellen Arbeitsumfeld
- vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten
- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit.
- Leistungsgerechte Bezahlung

Wenn Sie in diesem flexiblen und dynamischen Umfeld Ihren nächsten Karriereschritt sehen, dann bewerben Sie sich jetzt bei uns. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form bis spätestens zum 01.03.2024 per Email an info@le-wo.com oder alternativ in schriftlicher Form an:

Leben & Wohnen im Taunus GmbH
- Geschäftsführung -
Weilburger Str. 5 · 61250 Usingen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Valentin (Tel. 06081/688300-0) gerne zur Verfügung.

kowalt.de
dachdeckermeister gmbh

Flach- und Steildächer
Metalldächer / Bauspenglerei

Wartungsarbeiten
Reparaturarbeiten

seit 1838

WIR SUCHEN (AB SOFORT)

- **DACHDECKERGESELLEN (m/w/d)**
- **BAUSPENGLERGESELLEN (m/w/d)**

Bewerbung an: info@kowalt.de
Gerne auch Direktaufnahme über Mobil oder WhatsApp.

Kowalt Dachdeckermeister GmbH
In der Schneithohl II | 61476 Kronberg
T 0177. 61 10 874 | www.kowalt.de



Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

1.2. – 7.2.2024

Monsieur Blake zu Diensten

Do. + Fr. 20.15 Uhr
Sa. – Mo. 17.00 Uhr

Anatomie eines Falls

Fr. 17.00 Uhr, Mo. 19.30 Uhr

Perfect Days

So. 19.30 Uhr, Mi. 20.15 Uhr

Oppenheimer

Sa. 19.30 Uhr, Di. 19.30 Uhr (OV)

Raus aus dem Teich

Sa. + So. 15.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

IMPRESSUM

Schwalbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

14-tägig donnerstags erscheinende
(alle ungeraden Wochen),
unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos
wird keine Haftung übernommen.

Liebe Vertreter der Vereine,

wir freuen uns über Ihre Terminhinweise
und redaktionellen Beiträge, um sie
in dieser Zeitung zu veröffentlichen.

Bei Fragen wenden Sie sich
an unsere Redaktion per E-Mail an

MTK@hochtaunusverlag.de

Arbeiten für Baumaßnahmen auf dem Bahnhofsplatz beginnen

Schwalbach (sbw). Als vorbereitende Maßnahme des bevorstehenden barrierefreien Umbaus der Bushaltestelle am Bahnhofsvorplatz war es erforderlich, die noch verbliebenen, ausgedünnten Bäumchen und die Hecke vor dem Gebäude Marktplatz 42-44 zu entfernen. Zwar ist der Start der Bauarbeiten erst für Ende März geplant, jedoch musste diese Maßnahme aufgrund des Beginns der Vogelbrutzeit am 1. März vorgezogen werden.

Im Zuge des Umbaus werden die Inseln der Bushaltestellen in eine etwas andere Form gebracht, damit die Busse besser wenden können. Weiterhin wird ein Busbordstein eingebaut, der später höhengleich mit dem Ein- und Ausstieg der Niederflurbusse ist. Um

sehbehinderten Menschen eine bessere Orientierung zu ermöglichen, werden die taktilen Leitelemente ausgetauscht, für in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen werden sogenannte Nullabsenkungen vorgesehen.

Nach Abschluss der voraussichtlich dreimonatigen Baumaßnahme werden neue Bäume gepflanzt und zwei weitere, bereits fehlende Bäume, ersetzt. Die Pflanzzeit ist im Spätherbst oder frühen Frühling.

Die Stadtverwaltung wird vor Baubeginn über die Wegeführung für Fußgänger sowie über die Einrichtung von Ersatzhaltestellen informieren. Die Ein- und Ausfahrt zum Parkdeck und zu den Tiefgaragen bleibt während der Baumaßnahme erhalten.

Neues Angebot im „Frauentreff“:

Schwalbach (sbw). Am Mittwoch, 7. Februar, von 18.30 bis 20 Uhr oder wahlweise am Donnerstag, 8. Februar, von 10 bis 11.30 Uhr gibt es ein 90-minütiges Schnupperangebot für verschiedene Entspannungstechniken im „Frauentreff“ am unteren Marktplatz. Die Kursleiterin Agi von Holy bietet neben tänzerischen Bewegungsabläufen (Kahagi), Selbstakupressur und ein Klangbad an. Dadurch soll Energie erzeugt und Blockaden aufgelöst werden. Die Teilnehmerinnen werden darum gebeten, bequeme Kleidung, Yogamatte, Kuscheldecke und Socken mitzubringen. Über eine freiwillige Teilnahmegebühr freut sich die Kursleiterin. Interessierte Frauen können sich unter Telefon 0152-10748478 anmelden.

Stress bewältigen

Main-Taunus (mtk). In diesen herausfordernden Zeiten bietet das Familienzentrum „Schatzinsel“ der Evangelischen Familienbildung Main-Taunus mit einem Kursangebot die Gelegenheit zum Innehalten: „Stressbewältigung durch Achtsamkeit“ ist das Ziel der MBSR-Methode (Mindfulness-Based Stress Reduction), deren Wirksamkeit durch zahlreiche internationale Studien belegt ist. In ihrem Kurs lehrt die zertifizierte MBSR-Lehrerin Ulrike Schaefer die Teilnehmer, mithilfe von Körperwahrnehmungs- und Meditationsübungen die Aufmerksamkeit immer wieder auf den gegenwärtigen Moment zu richten und den Anforderungen des täglichen Lebens mit mehr Klarheit, Akzeptanz und Gelassenheit zu begegnen. Der Kurs findet ab dem 6. Februar achtmal dienstags von 19 bis 21.30 Uhr sowie am Samstag, 16. März, von 10 bis 16 Uhr in der Händelstraße 52 in Bad Soden statt. Von den Krankenkassen wird er als Präventionskurs anerkannt. Die Teilnahmegebühr beträgt 265 Euro, inklusive Handbuch und Übungs-CDs. Der Voraussetzung für die Kursteilnahme ist ein telefonisches Vorgespräch mit der Kursleiterin, Telefon: 0163 4877997. Anmeldung bis 31. Januar unter www.evangelische-familienbildung.de.



Der Neujahrsempfang des Arbeitskreises Avrillé ist gut besucht.

Foto: Rolf Bär

Neujahrsempfang beim Arbeitskreis Avrillé

Schwalbach (sbw). Zum traditionellen Neujahrsempfang des Arbeitskreises Avrillé hatte Sabine Neumann im Namen des gesamten Leitungsteams kürzlich in den Gruppenraum 9/10 des Bürgerhauses eingeladen, und Mitglieder und Gäste, darunter Stadtverordnetenvorsteher Jan Frey, Bürgermeister Alexander Immisch und Erster Stadtrat Thomas Milkowitsch, waren der Einladung gefolgt. Zur Begrüßung gab die Vorsitzende einen kurzen Rückblick auf die Aktivitäten des Arbeitskreises im vergangenen Jahr, vor allem aber einen Ausblick auf die in diesem Jahr anstehenden Programmpunkte. Im Mittelpunkt stand dabei die Grußbotschaft von Patrice Petitpoisson, des Vorsitzenden des Städtepartnersvereins in Avrillé, die in Französisch und deutscher Übersetzung vorgelesen wurde. In diesem Gruß zum neuen Jahr betonte der französische Partner die lebendige und erfolgreiche Partnerschaft zwischen Avrillé und Schwalbach und unterstrich die Bedeutung, die die Städtepartnerschaft auch und gerade für die offizielle kommunale Seite in Frankreich habe, was sich auch in entsprechender Unterstützung äußere. Die Vorbereitungen für den Besuch der Schwalbacher Ende Mai

in der Partnerstadt laufen. Das Treffen soll im Zeichen der Jugend stehen, was Teilnahme von Jugendlichen aus beiden Städten besonders unterstreicht.

Sabine Neumann verwies noch auf einige naheliegende Veranstaltungen des Kulturprogramms des Arbeitskreises, so insbesondere auf das bevorstehende Konzert von Marcel Adam und seiner Band, die in Schwalbach bestens bekannt sind.

Anschließend gab es vom Kulturkreis für die Mitglieder des Leitungsteams Sabine Neumann, Monika Beck, Thomas Mann, Iris Nordmeyer und Susanne Schleyer Blumensträuße oder Wein als Dankeschön für ihr Engagement. In Vertretung von Anke Kracke wurden die Präsente von Daniela Beyer überreicht. Der Arbeitskreis bedankte sich seinerseits mit einem Geschenk bei Homepage-Betreuer Erich Stichel, Berichterstatter Jo Kreß-Beck und dem unermüdeten Fotografen Rolf Bär, der auch anschließend das obligatorische Gruppenfoto machte. Beim vielfältigen und köstlichen Büfett – wie immer aus Beiträgen der AK-Mitglieder zusammengestellt – und den begleitenden Weinen verlief der Abend in angeregter Gesprächs-Atmosphäre.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Zurücklehnen mit Stil

(DJD). Arbeitnehmer in Deutschland fühlen sich zunehmend gestresst. Laut Statista gaben in einer Umfrage 56 Prozent den erhöhten Leistungsdruck als Hauptgrund für ihre Erschöpfung an, auch Zeitdruck und zu viel Arbeit wurden oft genannt. Damit der Job auf Dauer nicht krank macht, ist es wichtig, regelmäßige Ruhepausen in den Alltag einzubauen. Dazu lässt sich der Lieblingsplatz im Zuhause als Ruhe-Oase gestalten. Besonderes Augenmerk sollte dabei dem Sitzkomfort gelten, beispielsweise mit einem Relaxsessel der Marke Stressless.

Denn wenn die strapazierte Nacken- und Schulter-Muskulatur entspannen kann und die Beine hoch liegen, kommt auch ganz schnell der Geist zur Ruhe. Mit schönen Raumdüften und leisen Klängen lässt sich eine entspannte Atmosphäre passend zum hohen Sitz- und Liegekomfort schaffen. Und selbstverständlich sind in dieser Pausenzeit auch das Smartphone, die Firmen-E-Mails oder soziale Medien tabu. Unter www.stressless.com etwa gibt es mehr Tipps und Adressen von örtlichen Fachhändlern für eine individuelle Beratung.



Sich einfach mal zurücklehnen und Entspannung finden: Ruhepausen im Alltag sind unverzichtbar. Foto: DJD/Stressless

Profitieren Sie als
Werbetreibender
von der Akzeptanz
unserer Zeitung!

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stilllegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

JETZT zu günstigen Winterpreisen. Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19